

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft
Allstedt – Kaltenborn

Stille Tage im November



16. November - Volkstrauertag

Es ist der nationale Trauertag zum Gedenken an die Opfer beider Weltkriege und des Nationalsozialismus. In Deutschland immer der 2. Sonntag vor dem 1. Advent.

23. November - Totensonntag

Totensonntag, auch Ewigkeitssonntag genannt, ist der letzte Sonntag des Kirchenjahres und wird in den deutschen evangelischen Kirchen zum Gedenken der Toten gewidmet.

Verwaltungsgemeinschaft „Allstedt-Kaltenborn“

Sitz Allstedt, Forststraße 9

06542 Allstedt

Internet-Adresse: www.allstedt-kaltenborn.de

E-Mail-Adresse: info@allstedt.info

Öffnungszeiten des Verwaltungsamtes

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

zusätzliche Öffnungszeiten in Allstedt

(Einwohnermeldeamt, Standesamt, Kasse)

Montag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur des Verwaltungsamtes

Sitz Allstedt, Forststraße 9 sind folgende Ämter zu finden:

Tel.-Nr. 03 46 52/86 40

Leiterin des gemeinsamen

Verwaltungsamtes -	Frau Milde	Tel. 03 46 52/8 64 13
Sekretariat -	Frau Hoffmann	Tel. 03 46 52/8 64 10
	Herr Fries	Tel. 03 46 52/8 64 10
Personal -	Frau Bätz	Tel. 03 46 52/8 64 12
	Frau Schnetter	Tel. 03 46 52/8 64 21
Fax		Tel. 03 46 52/8 64 14

Sachbereich 1

Finanzen -	Frau Peukert	Tel. 03 46 52/8 64 20
	Frau Knorr	Tel. 03 46 52/8 64 28
Vollstreckung -	Frau Benkenstein	Tel. 03 46 52/8 64 27
Kasse -	Frau Kirchner	Tel. 03 46 52/8 64 23
	Frau Unger	Tel. 03 46 52/8 64 26
Steuern -	Frau Rebhahn	Tel. 03 46 52/8 64 29
	Frau Gehlmann	Tel. 03 46 52/8 64 25

Sachbereich 2

Ordnungsamt -	Frau Rega	Tel. 03 46 52/8 64 30
	Herr Bestel	Tel. 03 46 52/8 64 31
	Frau Meirich	Tel. 03 46 52/8 64 37
	Herr Hofmann,	
	Frau Kaul	Tel. 03 46 52/8 64 32
Friedhofsv.	Frau Müller	Tel. 03 46 52/8 64 35
Meldestelle -	Herr Böttger	Tel. 03 46 52/8 64 33
Standesamt -	Frau Wengemuth	Tel. 03 46 52/8 64 34
Fax Ordnungsamt		Tel. 03 46 52/8 64 36

Sachbereich 3

Hauptamt -	Frau Kögel	Tel. 03 46 52/8 64 11
Allg. Verwaltung -	Frau Stadermann	Tel. 03 46 52/8 64 16
Soziales -	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 17
Märkte, Öffentlichkeitsarbeit -	Frau Busch	Tel. 03 46 52/8 64 16
Allgemeine Verwaltung -	Frau Ehrich	Tel. 03 46 52/8 64 19
Fax Hauptamt		Tel. 03 46 52/8 64 18

Allstedt, Markt 10, Rathaus ist folgendes Amt zu finden:

Sachbereich 4

Bauverwaltung -	Frau Tetzl	Tel. 03 46 52/67 05 51
	Herr Schüßler	Tel. 03 46 52/67 05 53
	Herr Lisker	Tel. 03 46 52/67 05 52
	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 19
	Frau Wäldchen	Tel. 03 46 52/67 05 56
	Fax Bauamt	Tel. 03 46 52/67 05 58
	Frau Busemann	Tel. 03 46 52/67 05 50

Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft „Allstedt-Kaltenborn“ und ihre Sprechzeiten

Stadt Allstedt

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
und

donnerstags 15.00 bis 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr. 03 46 52/222 o. 223

Gemeinde Beyernaumburg

Bürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen

unter Telefon-Nr. 0 34 64/57 17 16

Gemeinde Blankenheim

Bürgermeisterin: Frau Heidrun Hara

Sprechzeit:

Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter

Telefon-Nr.: 03 46 59/6 07 07

Fax: 03 46 59/6 07 92

Sprechzeiten Bürgerbüro: Dienstag von 13.00 bis 14.00 Uhr

Tel.-Nr.: 03 46 59/6 07 07

Gemeinde Emseloh

Bürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 03 46 59/6 02 53)

Gemeindebüro - Tel.: 03 46 59/6 04 04, Fax: 6 03 70

Bürgerbüro Emseloh: Dienstag von 14.15 bis 15.00 Uhr

im Bürgermeisteramt, Eisleber Straße 1

Tel.-Nr. 03 46 59/6 04 04

Gemeinde Holdenstedt

Bürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

oder nach Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen

unter Telefon-Nr. 03 46 59/6 02 86

Gemeinde Katharinenrieth

Bürgermeister: Herr Andreas Loel

Sprechzeit:

Jeden Montag 18.00 bis 19.00 Uhr und nach telef. Absprache

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.: 03 46 52/

775 (privat)

Gemeinde Liedersdorf

Bürgermeister: Herr Egon Otilie

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr

telefonische Absprachen bitte unter: 01 62/3 36 05 57

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 03 46 59/

6 10 11

Gemeinde Mittelhausen

Bürgermeister: Herr Bernd Matschulat

E-Mail-Adresse: gemeinde-mittelhausen@web.de

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 bis 19.00 Uhr

Jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Dorfgemein-

schaftshaus) 18.00 bis 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen

unter Telefon-Nr. **01 76/**

63 85 50 40

Gemeinde Niederröblingen

Bürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Jeden Donnerstag 17.00 bis 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen

unter Telefon-Nr. **03 46 52/ 298, 01 73/5 89 20 01**

Gemeinde Nienstedt/Einzingen

Bürgermeister: Frau Margrit Kühne

E-Mail-Adresse: BeutegreiferEinzingen@t-online.de

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.00 bis 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 18.15 bis 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen

unter Telefon-Nr. 03 46 52/590 in Nienstedt

Gemeinde Pölsfeld

Bürgermeister: Herr Holger Reppin

Sprechzeit: dienstags 15.30 bis 16.30 Uhr

Tel.-Nr.: 0 34 64/58 23 94 und 58 25 26

Bürgerbüro Pölsfeld: Dienstag von 15.30 bis 16.30 Uhr

Schulgasse 82

Tel.-Nr. 0 34 64/58 20 21

Gemeinde Sotterhausen

Bürgermeister: Herr Hagen Böttger

Sprechzeit:

jeden Mittwoch von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Tel. 0 34 64/57 30 08

Gemeinde Winkel

Bürgermeisterin: Frau Mathilde Kamprad

Sprechzeit:

jeden Dienstag 9.00 bis 13.00 Uhr

jeden Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen

unter Telefon-Nr. 626

Gemeinde Wolferstedt

Bürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de

Sprechzeit:

jeden Donnerstag 16.30 bis 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen

unter Telefon-Nr. 639

**Schiedsstelle der Verwaltungsgemeinschaft
Allstedt-Kaltenborn**

Rathaus, Markt 10

in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr

Tel.-Nr. am Sprechtag: 03 46 52/223

Vorsitzender:

Herr Herbert Fuß

Stellvertreter:

Frau Klaudia Tränkler

Frau Ina Schmidt

**Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH
06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 03 46 52/1 08 07 und 1 08 05

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr

und 13.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 13.00 bis 15.00 Uhr

An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Polizeistation Allstedt

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Bahnhofstraße 10 und ist unter der Telefon-Nr. 03 46 52/67 80 90 zu erreichen.

Sprechzeiten: Jeden Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Tel.-Nr. 0 34 64/25 40 oder der Notruf 110 verständigt werden.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 12/08 des Amtsblattes der VGem „Allstedt-Kaltenborn“ kann bis zum 02.12.2008 - 15.00 Uhr - erfolgen.

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum

10.12.2008 - 13.01.2009

gemeldet werden.

Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 12/08 ist der 10.12.2008.

Da das Amtsblatt nun für 14 Gemeinden gilt, bitte ich um Verständnis, dass in Zukunft nicht wie in gewohnter Weise, alle Artikel der Vereine veröffentlicht werden können.**Aus Platzgründen entscheidet die Verwaltung über die Auswahl der Artikel.****Eine Gemeinde oder ein Verein hat natürlich die Möglichkeit, eine Seite käuflich zu erwerben.**

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachungen**Verwaltungsamt der
Verwaltungsgemeinschaft
„Allstedt-Kaltenborn“****Öffentliche Bekanntmachung****Für die Stadt Allstedt und die Gemeinden Mittelhausen,
Wolferstedt, Niederröblingen, Winkel und Nienstedt**

Raumordnungsverfahren mit integrierter Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben:

„Erdgastransportleitung MET - Mitteldeutsche Transversale, Abschnitt Sachsen-Anhalt“**Einleitung des Raumordnungsverfahrens**

Das Landesverwaltungsamt hat am 19. September 2008 das Raumordnungsverfahren für das o. g. Vorhaben eingeleitet.

Das Raumordnungsverfahren hat den Zweck, vor der Erteilung öffentlich-rechtlicher Genehmigungen festzustellen,

- ob raumbedeutsame Planungen und Maßnahmen (Vorhaben), die überörtliche Auswirkungen haben oder erhebliche Auswirkungen auf die Umwelt erwarten lassen, mit den Erfordernissen der Raumordnung übereinstimmen,
- wie solche Vorhaben unter raumordnerischen Gesichtspunkten aufeinander abgestimmt und durchgeführt werden können.

Gleichzeitig beinhaltet das Raumordnungsverfahren eine Umweltverträglichkeitsprüfung.

Die Planungsunterlagen können bei der
**VG „Allstedt-Kaltenborn“, Bauverwaltung,
in deren Diensträumen im Rathaus Allstedt
Markt 10, 06542 Allstedt**

während der allgemeinen Dienstzeit
**und bei den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der
betroffenen Gemeinden**

während deren Sprechzeiten in den jeweiligen Diensträumen
**in der Zeit vom 17.11.2008 bis zum 19.12.2008 eingesehen
werden.**

Das Raumordnungsverfahren trifft noch keine detaillierten Festlegungen. Es hat deswegen keine unmittelbare Rechtswirkung gegenüber dem einzelnen Bürger.
Hierzu dient erst das nachfolgende Verfahren.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann **bis zum 02.01.2009** schriftlich oder zur Niederschrift bei der Bauverwaltung der VG „Allstedt-Kaltenborn“ Einwendungen gegen den Plan erheben.

Über das Ergebnis des Raumordnungsverfahrens wird die Öffentlichkeit zu gegebener Zeit unterrichtet.



Milde
Die Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes
VG „Allstedt-Kaltenborn“



Bekanntmachung Jahreszählerablesung 2008

Der Trinkwasserzweckverband Südharz führt in den nachfolgend aufgeführten Gemeinden und Ortsteilen in den Monaten November und Dezember 2008 die Jahreszählerablesung durch:

Stadt Allstedt	17.11. - 10.12.2008
Blankenheim	18.11. - 28.11.2008
Emseloh	17.11. - 21.11.2008
Mittelhausen	19.11. - 21.11.2008
OT Einsdorf	01.12.2008
Niederröblingen	12.11. - 14.11.2008
OT Einzingen	17.11.2008
Pölsfeld	12.12. - 15.12.2008
Sotterhausen	13.11. - 14.11.2008
Winkel	17.11. - 18.11.2008
Wolferstedt	02.12. - 08.12.2008
OT Klosternaundorf	09.12.2008

Stadt Allstedt

Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 06.10.2008

Beschluss Nr. 150-31/08

Abschluss der Vereinbarkeitserklärung

Beschlusstext:

- 01 Der beiliegenden Vereinbarkeitserklärung wird zugestimmt.
- 02 Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung der Vereinbarkeitserklärung ermächtigt.
- 04 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss Nr. 151-31/08

Abwägungsbeschluss für die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Allstedt

Beschlusstext:

- 01 Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Allstedt vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Nachbargemeinden sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat der Stadtrat gemäß § 1 Abs. 7 und § 1a Abs. 2 Satz 3 BauGB, so gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen, wie in den Anlagen dargelegt.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Nachbargemeinden sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, soweit sie Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Richter, Bürgermeister

Beschluss Nr. 152-31/08

Feststellungsbeschluss zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Allstedt

Beschlusstext:

- 01 Die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Allstedt wird beschlossen. Die Planzeichnung, die Begründung einschließlich Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung werden gebilligt.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt, die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes nach Erteilung der Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Richter, Bürgermeister

Beschluss-Nr. 153-31/08

Beschluss zur 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2008

Beschlusstext:

- 01 Die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008 der Stadt Allstedt wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Die Haushaltssatzung nebst Anlagen ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

Richter, Bürgermeister

Gemeinde Blankenheim

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Blankenheim am 29.09.2008

Beschluss-Nr: 121-31/08

Überplanmäßige Ausgabe für die Reparatur des Schuldaches (Sturmschaden)

Beschlusstext:

- 01 Die überplanmäßige Ausgabe für die Beseitigung des Sturmschadens am Schuldach wird zugestimmt.
- 02 Entsprechend vorliegendem Gutachten wurde das Angebot durch die „Gothaer Versicherung“ geprüft und anerkannt.
- 03 Die Ausgabe in der Haushaltsstelle 2110.5000 wird somit durch die Erstattung der Versicherung in der Haushaltsstelle 2110.1500 gedeckt.

Hara, Bürgermeisterin

Beschluss-Nr.: 122-31/08

Veräußerung von Gemeindevermögen
Dem Beschluss wurde mehrheitlich zugestimmt.
Hara, Bürgermeisterin

Beschluss-Nr.: 123-31/08

Verpachtung von Gemeindeflächen im B-Plangebiet „Schenkgraben“ zur Nutzung als Grün- und Freizeitfläche
Dem Beschluss wurde zugestimmt.
Hara, Bürgermeisterin

Gemeinde Holdenstedt

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Holdenstedt am 28.10.2008

Beschluss-Nr.: 95-28/08

Umschuldung eines bestehenden Kredites
Dem Beschluss wurde zugestimmt.
Ibe, Bürgermeisterin

Gemeinde Katharinenrieth

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Katharinenrieth am 27.10.2008

Beschluss-Nr. 71-32/08

Feststellung der Jahresrechnung 2006 und Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Katharinenrieth
Beschlusstext:

- 01 Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006 entsprechend § 108 (2) GO LSA fest. Das Ergebnis der Jahresrechnung ist aus dem Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Kreisverwaltung ersichtlich.
- 02 Aufgrund des geprüften Ergebnisses der Jahresrechnung 2006 der Gemeinde Katharinenrieth durch das Rechnungsprüfungsamt der Kreisverwaltung wird dem Bürgermeister der Gemeinde Katharinenrieth Entlastung gemäß § 108 (3) GO LSA erteilt.
- 03 Der Beschluss wird im nächsten Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft veröffentlicht und der Kommunalaufsicht entsprechend § 108 GO LSA angezeigt.

Loel, Bürgermeister

Bekanntmachung:

Die Jahresrechnung 2006 mit dem Rechenschaftsbericht der Gemeinde Katharinenrieth liegt in der Zeit vom 17.11.2008 bis 28.11.2008 im Verwaltungsamt in Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt, Kämmerei zu den Dienstzeiten zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich aus.

Allstedt, den 10.11.2008

Milde, Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes

Beschluss-Nr.: 72-32/08

1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Katharinenrieth - Sondergebiet Erneuerbare Energien
Beschlusstext:

- 01 Die Aufstellung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Katharinenrieth wird beschlossen.
- 02 Inhalt der Änderung ist die Darstellung von zwei Sondergebieten für die Errichtung von Windkraftanlagen sowie von Fotovoltaikanlagen auf den in Anlage 1 dargestellten Flächen.

Als Flächendarstellung wird ein Sondergebiet „Erneuerbare Energien“(SO_{EE}) gewählt.

- 03 Die Verwaltung wird ermächtigt, die frühzeitige Beteiligung der Bürger nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Loel, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 73-32/08

Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1 „Fotovoltaik“

Beschlusstext:

- 01 Die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes im nordwestlichen Teil der Gemarkung Katharinenrieth als Sondergebiet mit besonderer Zweckbestimmung „Fläche für Fotovoltaikanlagen“ wird beschlossen. Die Abgrenzung des Geltungsbereiches ergibt sich aus dem beigefügten Übersichtslageplan (Anlage 1).
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage eines Vorentwurfes die frühzeitige Beteiligung der Bürger nach § 3 (1) BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB durchzuführen.
- 03 Zur Regelung der Übernahme der Planungs- und Folgekosten ist die Vorbereitung eines städtebaulichen Vertrages mit dem Vorhabensträger erforderlich. Ein entsprechender Vertragsentwurf ist durch den Vorhabensträger vorzulegen.

Loel, Bürgermeister

Gemeinde Liedersdorf

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Liedersdorf am 29.10.2008

Beschluss-Nr.: 082-23/08

überplanmäßige Ausgabe für die erhöhte Kreisumlage
Beschlusstext:

- 01 Die überplanmäßige Ausgabe für die Finanzierung der erhöhten Kreisumlage in Höhe von 11.800 € gegenüber dem Haushaltsplan 2008 wird genehmigt.
- 02 Die Deckung dieser erhöhten Kreisumlage in Höhe von 11.800 € erfolgt durch eine Verringerung der Zuführung zum Vermögenshaushalt.
- 03 Das Verwaltungsamt wird beauftragt alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Ottillie, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 083-23/08

Umschuldung des bestehenden Kredites
Dem Beschluss wurde zugestimmt.

Ottillie, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 084-23/08

Feststellung der Jahresrechnung 2006 und Entlastung der Bürgermeisterin der Gemeinde Liedersdorf

Beschlusstext:

- 01 Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006 entsprechend § 108 (2) GO LSA fest. Das Ergebnis der Jahresrechnung ist aus dem Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Kreisverwaltung ersichtlich.
- 02 Aufgrund des geprüften Ergebnisses der Jahresrechnung 2006 der Gemeinde Liedersdorf durch das Rechnungsprüfungsamt der Kreisverwaltung wird die Bürgermeisterin der Gemeinde Liedersdorf Entlastung gemäß § 108 (3) GO LSA erteilt.
- 03 Der Beschluss wird im nächsten Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft veröffentlicht und der Kommunalaufsicht entsprechend § 108 GO LSA angezeigt.

Ottillie, Bürgermeister

Bekanntmachung:

Die Jahresrechnung 2006 mit dem Rechenschaftsbericht der Gemeinde Liedersdorf liegt in der Zeit vom 17.11.2008 bis 28.11.2008 im Verwaltungsamt in Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt, Kämmerei zu den Dienstzeiten zur allgemeinen Einsichtnahme öffentlich aus.

Allstedt, den 10.11.2008

Milde, Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes

Beschluss-Nr.: 085-23/08

Übertragung der Aufgaben des GWL auf die Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes und zugleich die Aufgaben des GWA insgesamt auf einen vom Gemeinschaftsausschuss zu berufenden Wahlausschuss

Beschlusstext:

01 Die Gemeinde überträgt die Aufgaben des Gemeindegewahlleiters für die Kommunalwahlen, die Europawahl und die Bundestagswahl im Jahr 2009 auf die Leiterin des gemeinsamen Verwaltungsamtes und zugleich die Aufgaben des Gemeindegewahl Ausschusses insgesamt auf einen vom Gemeinschaftsausschuss zu berufenden Wahlausschuss.

02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle weiteren Schritte auszuführen.

Ottillie, Bürgermeister

Gemeinde Niederröblingen

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Niederröblingen am 08.10.2008

Beschluss-Nr.: 66-22/08

Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe des Auftrags Dachsanierung Feuerwehrgebäude

Beschlusstext:

01 Der Bürgermeister wird im Rahmen der Fördermaßnahme Dorferneuerung nach der öffentlichen Ausschreibung zur Vergabe des Auftrags Dachsanierung Feuerwehrgebäude ermächtigt.

02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Pallmann, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 67-22/08

Vergabe des Auftrags Reparatur der Borde Einzinger Landstraße am Friedhof

Beschlusstext:

01 Der Auftrag für die Ausführung der Reparaturarbeiten wird an die Firma Kurock Sangerhausen vergeben.

02 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle rechtlichen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Pallmann, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 68-22/08

Erwerb von Vermögen

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

Pallmann, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 69-22/08

Veräußerung von Gemeindevermögen

Beschlusstext:

01 Der Gemeinderat stimmt dem Verkauf der Grundstücke in der Gemarkung Niederröblingen Flur 2 Flurstück 132 in Größe von 41.203 m² und dem Flurstück 128 in Größe von 3.465 m² an den Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft zu.

Pallmann, Bürgermeister

Gemeinde Wolferstedt

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wolferstedt am 06.10.2008

Beschluss-Nr.: 73-29/08

Kommissarischer Einsatz des stellv. Wehrleiters

Beschlusstext:

01 Der Kamerad Dieter Glieber wird kommissarisch für zwei Jahre als stellvertretender Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Wolferstedt eingesetzt.

02 Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechenden Schritte auszuführen.

Hoehne, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 74-29/08

Abschluss der Vereinbarkeitserklärung

Beschlusstext:

01 Der beiliegenden Vereinbarkeitserklärung wird zugestimmt.

02 Der Bürgermeister wird zur Unterzeichnung der Vereinbarkeitserklärung ermächtigt.

03 Das Verwaltungsamt wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen.

Hoehne, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 75-29/08

Abwägungsbeschluss für den Entwurf der Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wolferstedt

Beschlusstext:

01 Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wolferstedt vorgebrachten Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Nachbargemeinden sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat der Stadtrat gemäß § 1 Abs. 7 und § 1a Abs. 2 Satz 3 BauGB, so gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen, wie in den Anlagen dargelegt.

02 Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Nachbargemeinden sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, soweit sie Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Hoehne, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 76-29/08

Feststellungsbeschluss zur Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wolferstedt

Beschlusstext:

01 Die Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Wolferstedt wird beschlossen. Die Planzeichnung, die Begründung einschließlich Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung werden gebilligt.

02 Die Verwaltung wird beauftragt, die Ergänzung des Flächennutzungsplanes nach Erteilung der Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo die Ergänzung des Flächennutzungsplanes mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Hoehne, Bürgermeister

Beschluss-Nr.: 77-29/08

Grundstückstauschvertrag

Beschluss-Nr.: 78-29/08

Veräußerung von Gemeindevermögen

Mitteilungen

Aus dem Verwaltungsamt

Wichtige Information!

Am **11. Dezember 2008** bleiben aus technischen Gründen das Einwohnermeldeamt, das Standesamt und die Friedhofsverwaltung der VGem „Allstedt-Kaltenborn“ geschlossen.

Milde

Leiterin des Verwaltungsamtes

Der Sachbereich Ordnung und Sicherheit informiert

Sonn- und Feiertagsrecht

Durchführung von Veranstaltungen am Volkstrauertag (16.11.2008), Buß- und Betttag (19.11.2008) und am Totensonntag (23.11.2008)

Anlässlich der bevorstehenden stillen Feiertage Volkstrauertag, Buß- und Betttag und Totensonntag wurde durch das Landesverwaltungsamt nochmals daran erinnert sicherzustellen, dass der besondere feiertagsrechtliche Schutz eingehalten wird.

Nach § 5 des Gesetzes über die Sonn- und Feiertage (FeiertG LSA) vom 25.08.2004 besteht

Erhöhter Schutz

Am

- Karfreitag ganztägig,
- Volkstrauertag (dem vorletzten Sonntag vor dem ersten Advent) ab 5 Uhr,
- Buß- und Betttag ab 5 Uhr,
- Totensonntag (dem letzten Sonntag vor dem ersten Advent) ab 5 Uhr und
- Heiligabend ab 16 Uhr,

An diesen Tagen sind neben den Einschränkungen nach § 4 FeiertG

LSA zusätzlich untersagt:

- Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieb, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen,
- öffentliche sportliche Veranstaltungen sowie
- alle sonstigen öffentlichen Veranstaltungen, außer wenn sie der Würdigung des Feiertages oder der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen und auf den Charakter des Tages Rücksicht nehmen.

Kreisfeuerwehrverband Mansfeld-Südharz e. V.

Einladung

Der Kreisfeuerwehrverband Mansfeld-Südharz e. V. lädt die Senioren der Feuerwehren der Orte der VGem Allstedt-Kaltenborn zum alljährlichen Treffen am Samstag, dem 22. November 2008, um 19.00 Uhr in den Ratskeller in Riestedt ein.

Alle Feuerwehrsenioren mit Anhang sind zu dieser Zusammenkunft recht herzlich eingeladen.

gez. Rau

Geschäftsführerin

Neujahrskonzert 2009 - Kartenvorverkauf

Das beliebte Neujahrskonzert findet auch 2009 in der Mammothalle in Sangerhausen statt.

Am Sonnabend, dem 3. Januar 2009 hebt Musikdirektor Reinhardt Naumann um 19.30 Uhr den Taktstock und eröffnet mit der „Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck“ das Konzert.

Namhafte Solisten wie Grit Wagner, Sopran - Matthias Heubusch, Tenor, Götz Schneegaß, Bariton werden mit ihren Stimmen einen Neujahrstrauß berühmter Melodien und Wünsche überbringen.

Auch das Ballett der Musikschulen Sangerhausen und Eisleben sind mit von der Partie.

Der Kartenvorverkauf hat begonnen. Kartenvorbestellungen sind möglich und werden entgegengenommen unter den Rufnummern 0 34 64/58 71 83, Frau Christine Fischer oder 0 34 64/34 21 10, Sekretariat der Musikschule.



Abwasser Zweckverband „Südharz“ Körperschaft des öffentlichen Rechts

Der Abwasserzweckverband „Südharz“ informiert über folgende Veröffentlichung im Amtsblatt „Sangerhäuser Nachrichten“ Nr. 19/2008:

- Information über Beschlüsse und Beschlussempfehlungen des beschließenden Ausschusses des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ auf der Sitzung am 04.09.2008
- Beschluss zur Nachbesetzung eines Ausschussmitgliedes für das Gebührengbiet 2 -Beschluss-Nr.: 1-41/08
- Beschluss zur Veräußerung von dauerhaft entbehrlichem Anlagevermögen - Beschluss-Nr.: 2-41/08
- Beschluss über die Vergabeentscheidung über die Lieferung von Elektroenergie für die Abnahmestellen des AZV „Südharz“ in den Jahren 2009 und 2010 - Beschluss-Nr.: 3-41/08

Stickel

Verbandsgeschäftsführer

Gartenabfälle nicht in den Wald

Es ist zu einer argen Unsitte, auch in unserer Region, geworden Gartenabfälle nicht in die Biotonne sondern in den Wald zu fahren. Gras oder Blätter könnte man direkt im Wald oder auf einer Wiese abladen. Das beschädigt jedoch das ökologische Gleichgewicht. Lädt man einen Berg Gras einfach irgendwo ab, können seltene Pflanzen darunter ersticken. Außerdem gelangen beim Verrotten Nährstoffe aus dem Gartenmüll in den Boden, die verstärkt Nährstoff liebende Pflanzen wie etwa Brennnesseln wachsen lassen. Ursprünglich dort lebende Arten werden so in ihrem Wachstum behindert oder ganz ausgerottet. Die veränderte Pflanzenwelt beeinträchtigt auch die Tierwelt, da sie ursprüngliche Lebensräume und Nahrungsquellen zerstört.

Landesbetrieb für Privatwaldbetreuung und Forstservice

Baum direkt aus dem Wald

Weihnachtsbaumaktion in Ziegelroda

Ziegelroda. Auch in diesem Jahr kann man sich seinen Weihnachtsbaum direkt aus dem Wald holen. Und das ganz offiziell. Das Betreuungsforstamt Naumburg, Außenstelle Ziegelroda, will diese inzwischen fast schon zur Tradition gewordene Möglichkeit weiter fortsetzen. Am **20. Dezember 2008** werden von **9 bis 15 Uhr** die Forstamtsmitarbeiter bereitstehen, um im Revier Ziegelroda (über den Ort Ziegelroda und Beschilderung zu erreichen), an altbewährter Stelle, die Besucher einzuweisen. Bitte den Anweisungen unbedingt Folge leisten!

In diesem Jahr werden Fichten in verschiedenen Größen angeboten.

Damit der Spaß am Selber-Aussuchen und -Schlagen im Mittelpunkt steht, sollte jeder sein Werkzeug mitbringen.

Für einen geringen Obolus von 10,- € kann man sich schließlich seinen Wunschweihnachtsbaum mit nachhause nehmen.

Diese Aktion findet wieder in Zusammenarbeit mit dem Kreisbauernverband statt. Es werden wieder Äpfel, Honig, Fleisch, Weihnachtsgänse u. a. angeboten. Für das leibliche Wohl wird ausreichend gesorgt.

Das Betreuungsforstamt Naumburg wünscht eine schöne Adventszeit.

Ziegelroda. Am **Samstag, dem 22. November und 6. Dezember 2008**, findet in der Zeit von **9.00 bis 15.00 Uhr**

in der Servicestelle des Betreuungsforstamtes Naumburg **in Ziegelroda, Querfurter Str. 22**, ein zusätzlicher Wildverkauf anlässlich der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage statt. Die Wildarten Schwarzwild, Rotwild und Rehwild werden portioniert - tiefgefroren angeboten.

Sichern Sie sich Ihren Weihnachtsbraten und leckere Rezept-Ideen.

Servicestelle Ziegelroda



Aus der Arbeit des Seniorenrates der VG „Allstedt-Kaltenborn“

Apfelfest

Für Do., 16.10.08 hatte der Seniorenrat zum Apfelfest in die Kulturscheune Othal eingeladen.

Das Motto dafür lautete:

„Der Apfel-Wahrheiten, Weisheiten und Wissenswertes“



Nach der Begrüßung der Gäste durch die Vorsitzende Frau Henig ergriff Obstbauer Herr Lorenz aus Beyernaumburg das Wort. Er gewährte uns Einblicke in seinen Betrieb wie z. B. Anbauflächen, Sortenvielfalt, Ernte, Lagerung, Haltbarkeit. In weiteren Ausführungen stellte sich der Apfel selbst durch Herrn Lorenz vor. Gemeinsam unternahmen wir eine Zeitreise zurück in die Geschichte des Apfels, beginnend in die Zeit der Römer, die schon die Kunst des Pfropfens, eine Veredlungsmethode beherrschten. Ursprünglich stammt der Apfel wahrscheinlich aus Asien. Unaufhaltsam verbreitete er sich und trat seinen Siegeszug auch in Mitteleuropa an. Herr Lorenz wies mit dem Spruch „Ein Apfel am Tag - Arzt gespart“ darauf hin, wie viel Gutes in dieser Frucht steckt. Zahlreiche Mineralstoffe, Spurenelemente, Vitamine sind wichtige Bausteine für eine gesunde Ernährung, einen gesunden Körper. Diesen Vortrag unterstrich eine tolle Tischdekoration, die unsere Sinne ansprach. Dazu gehörten Äpfel zum Verkosten. Dies wurde von vielen Gästen gleich angenommen. Wunderschöne Apfelmännchen erfreuten das Auge des Betrachters. Und natürlich konnten wir auch noch Apfelkuchen zum Kaffee genießen. Gedichte, Geschichten, 1 Sketsch, Singen von Apfelledern zum Thema „Apfel“ gehörten zum weiteren Programm. 2 Spiele luden ein zum Schätzen bzw. Überprüfen der Merkfähigkeit. Wir erfreuten uns auch an den Darbietungen der AWO-Tanzgruppe aus Sangerhausen. Viele nahmen die Einladung zum Tanz für sich selbst wahr bei der eingespielten Musik von Herr Keller. Ein unterhaltsamer, mit Wissenswertem angereicherter Nachmittag verging wie im Flug. Viele Bürger nahmen die Möglichkeit zum Kauf von Äpfeln an und setzten somit ein Anliegen des Nachmittags um: „Fit und aktiv bis ins hohe Alter“ durch gesunde Ernährung. Der Seniorenrat bedankt sich für das Gelingen der Veranstaltung bei: Obstbauer Lorenz, Kindereinrichtung Othal, AWO Tanzgruppe Sangerhausen, Stadt Allstedt/H. Richter für die finanzielle Unterstützung, Gaststätte Othal unter Leitung von Frau Kronberg, H. Keller für die musikalische Umrahmung.



Amtsblatt der VGem Allstedt - Kaltenborn

Monatsblatt
mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
04916 Herzberg, An den Steinenden 10
Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15,
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55
- Geschäftsführer: Marco Müller
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Die Verwaltungsamtsleiterin Frau Blume
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt,
Telefon: 034652/10399

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Einladung zum VI. Skatturnier 2008

Nochmals laden wir ein zum Skatturnier am 13. November 2008 in die Dorfscheune in Sotterhausen. Beginn: 13.30 Uhr
Gespielt wird um den Wanderpokal des Seniorenrates. Die ersten 3 Plätze werden prämiert.
S. Kundrat



Allstedt

Aus dem Rathaus berichtet

Tage an denen ich unterwegs bin, haben einen besonderen Erinnerungswert, weil sie besonderes Engagement fordern. An solchen besonderen Tagen hat man auch besondere Ziele.

Der Besuch in der Partnerstadt Vrbove sind immer etwas Besonderes. In Begleitung der Allstedter Fußballoldies erlebten wir wieder eine beeindruckende Gastfreundlichkeit. Gern hätten wir das Finale gegen die Freunde aus Spissk Podrdje gespielt, doch der Fußballnachmittag ging viel zu schnell vorüber. So blieb uns nach dem letzten Elfmeterduell gegen die starke Heimmannschaft aus Vrbove, der zweite Platz im Turnier. Für die Spieler um Kapitän P. Banisch ein tolles Wochenende mit bleibender Erinnerung.

Wenn die Pflicht ruft geht es auch schnell mal nach Magdeburg in die Landeshauptstadt. Mit meinem Amtskollegen Hr. Hoehne aus Wolfenbüttel hatten wir einen Termin bei Prof. Nestler in Sachen Gewerbegebiet „Allstedter Heide“ und Schweinemast, Mülldeponie sowie Windkraftanlagen. Während die letzten beiden Punkte recht schnell und gesichert abgearbeitet wurden, zeigte sich die Thematik Mastanlage doch als sehr tückisch. Nach langer und sehr fachlicher Diskussion, bekamen wir auch in diesem Punkt Sicherheit. Ich hatte der Bürgerinitiative „200 % Sicherheit“ angeboten und das Ziel wurde erreicht, nicht nur zur Gewissheit der Vertreter Hr. Schneider und Pfarrer Hoffmann, sondern unser aller. Unterwegs waren wir auch in Fragen Schulentwicklungsplanung der Stadt Allstedt im Bereich Grundschule und vor allem der Sekundärschule. Auf Einladung des Ausschussvorsitzenden Hr. Werner begrüßten wir Frau Hachmeister-Hübner und Frau Hepner vom Landkreis, Hr. Direktor Reinhold, Frau Hochheim und Hr. Otto aus der Sekundärschule und Frau Goldschmidt und Frau Menzel von der Grundschule. In der Grundschule möchte die Stadt auch weiterhin das Umfeld würdig gestalten, insbesondere den Pausenhof und das Computerkabinett, wovon unsere Kinder profitieren werden. Zumal durch den sehr engagierten Spendeneinsatz des Fördervereins der Grundschule wesentliche Grundlagen dazu geschaffen wurden, die wir gemeinsam realisieren können und wollen.

Dagegen wartet auf die Sekundärschule ein Fördermittelantrag von ca. 4 Mio. € auf seine Bestätigung und gegebenenfalls auch die Umsetzung in den nächsten Jahren. Lehrer und Schüler haben ein weitreichendes Konzept aufgestellt. Auch hier fühlen wir uns mit dem Landkreis in der Verantwortung.

In der Thematik Einheitsgemeinde haben wir mit den Partnergemeinden viel vorgearbeitet. Jede interessierte Gemeinde wird jetzt ihre Hausaufgaben machen und die vertraglichen Anlagen erarbeiten. Sollte es keine rechtlichen Probleme geben, werden wir im gemeinsamen Kontext weiterarbeiten.

Reichlich gefeiert wurde auch der Tag der Deutschen Einheit. Vorbereitung und Unterstützung erhielt ich hier gern vom Heimatverein. Den Vereinsfreunden möchte ich an dieser Stelle recht herzlich danken. Gemeinsam mit unseren Trendelburger Gästen waren wir auf Luthers Spuren in Eisleben unterwegs, und wurden mit Katharina von Bora ganz toll geführt. Anschließend besuchten wir die Volkssolidarität zum 30-jährigen Jubiläum in Niederöbilingen. Ein voller Saal und tolle Stimmung empfingen uns. Den

Mitarbeiterinnen und Helferinnen um Frau Friedrich möchte ich auf diesem Wege Dank und Anerkennung aussprechen. Im Seniorentreff gab es wieder das so genannte Stelldichein von Jung und Alt. Gemeinsam begrüßten wir 12 Erstgeborene in der Stadt Allstedt zur 2. Veranstaltung in diesem Jahr. Glückwünsche an die Eltern gab es reichlich. Und da gibt es ein Problem zu lösen, denn unsere Tagesstätten in Allstedt sind ausgelastet, eine Entspannung momentan nicht in Sicht.



Auf geht es!

Ihr Bürgermeister
J. Richter

*Wir gratulieren
Wir wünschen allen Jubilaren und
Jubilarrinnen von Allstedt alles Gute
zum Geburtstag und persönliches
Wohlergehen.*



am 12.11.	Frau Gisela Lilleike	zum 74. Geburtstag
am 13.11.	Frau Elisabeth Boxhammer	zum 85. Geburtstag
am 14.11.	Frau Marlies Bloßfeld	zum 71. Geburtstag
am 14.11.	Frau Ingeborg Richter	zum 75. Geburtstag
am 15.11.	Frau Vera Klausung	zum 75. Geburtstag
am 15.11.	Frau Helga Weillepp	zum 73. Geburtstag
am 16.11.	Herrn Kurt Heinigen	zum 87. Geburtstag
am 20.11.	Herrn Helmut Klausung	zum 78. Geburtstag
am 22.11.	Herrn Heinz Rieche	zum 78. Geburtstag
am 23.11.	Frau Margarete Hüttemann	zum 89. Geburtstag
am 23.11.	Frau Irmgard Müller	zum 89. Geburtstag
am 25.11.	Herrn Helmut Buchmann	zum 71. Geburtstag
am 25.11.	Herrn Wilfried Schütze	zum 80. Geburtstag
am 26.11.	Frau Elly Becker	zum 81. Geburtstag
am 26.11.	Frau Elly Bliedtner	zum 90. Geburtstag
am 26.11.	Frau Helene Hendrich	zum 79. Geburtstag
am 26.11.	Frau Anni Krempler	zum 80. Geburtstag
am 26.11.	Frau Renate Stieber	zum 71. Geburtstag
am 28.11.	Frau Hertha Wagner	zum 82. Geburtstag
am 29.11.	Frau Gretl Wedekind	zum 80. Geburtstag
am 30.11.	Herrn Reinhard Schröter	zum 71. Geburtstag
am 01.12.	Frau Wally Dücker	zum 75. Geburtstag
am 01.12.	Frau Elly Gehrt	zum 83. Geburtstag
am 03.12.	Frau Margit Rabsch	zum 76. Geburtstag
am 04.12.	Frau Sigrid Brödel	zum 75. Geburtstag
am 04.12.	Herrn Johann Kukla	zum 76. Geburtstag
am 05.12.	Frau Margrit Fischer	zum 71. Geburtstag
am 05.12.	Herrn Josef John	zum 78. Geburtstag
am 05.12.	Frau Marlit Tambach	zum 70. Geburtstag
am 06.12.	Frau Marianne Kranz	zum 82. Geburtstag
am 08.12.	Frau Christa Peter	zum 75. Geburtstag
am 09.12.	Herrn Dieter Kaufers	zum 74. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten für Allstedt

Ev.-Luth. Pfarramt Allstedt

Pfarrer Joachim Breithaupt

Kirchplatz 5 in Allstedt, Tel.: 501, Fax: 687

Am Heiligabend ist es in Allstedt immer Tradition gewesen, dass am Nachmittag ein Krippenspiel (in diesem Jahr geplant: 15:00 Uhr) und am Abend die „stille“ Christvesper (in diesem Jahr geplant: 18:00 Uhr) gehalten wurde. Es ist in diesem Jahr erstmals so, dass wir nicht genug Kinder und Jugendliche gefunden haben, die bereit wären, im Krippenspiel mitzuwirken.

Hiermit werden die Leser gebeten, sich an der Suche nach Kindern u. Jugendlichen zu beteiligen, die beim Krippenspiel mitspielen wollen. Am Donnerstag, dem 20. Nov. 08, 17:00 Uhr soll in der Stadtkirche die erste Krippenspielprobe stattfinden. Finden sich nicht genug Spieler und Spielerinnen, fiele in diesem Jahr das Krippenspiel in Allstedt erstmals aus. Das wäre schade!

Gottesdienste im Nov./Dez. 2008:

Volkstrauertag, Sonntag, den 16. Nov. 08, Gottesdienst: 9:30 Uhr, Buß- und Betttag, Mittwoch, den 19. Nov. 08, Gesamtgottesdienst 19:00 Uhr in der Ev. Stadtkirche

Ewigkeitssonntag, 23. Nov. 08, Gottesdienst: 9:30 Uhr
10:30 Uhr Gedenken der Opfer des 2. Weltkrieges und der Gewalt-herrschaft an der Friedhofshalle

1. Advent, Sonntag, den 30. Nov. 08, Gottesdienst: 9:30 Uhr
2. Advent, Sonntag, den 7. Dez. 08, Abendmahlsgottesdienst: 9:30 Uhr Adventskonzert der Allstedter Kantorei, 17:00 Uhr, ev. Stadtkirche
3. Advent, Sonntag, den 14. Dez. 08, Gottesdienst: 9:30 Uhr

monatliche Treffen:

Gemeindenachmittag:

Mittwoch, den 12. Nov. 08, 15:30 Uhr, in der Winterkirche

Mittwoch, den 3. Dez. 08, 15:30 Uhr, Adventsfeier in der Winterkirche
Gesprächskreis

Freitag, 21. Nov. 08, 19:30 Uhr in der Winterkirche

wöchentliche Treffen:

Kirchenchor:

dienstags, 17:30 Uhr in der Winterkirche

Gospelchor:

dienstags 18:30 Uhr in der Winterkirche

Konfirmandenunterricht

1. Gruppe: donnerstags 16:00 Uhr, Pfarrhaus Allstedt

2. Gruppe: freitags, 16:30 Uhr im Pfarrhaus Heygendorf,

Pfadfinder:

donnerstags 17:00 Uhr, Winterkirche

Krippenspielprobe:

donnerstags 17:00 Uhr, Winterkirche

Bibelstunde:

mittwochs 18:00 Uhr im Pfarrhaus Allstedt

(nicht, wenn Gemeindenachmittag ist)



Burg & Schloß Allstedt

Burg- und Schlossmuseum Allstedt

Internet-Adresse:	www.schloss-allstedt.de www.schloss-allstedt.com
E-Mail- Adresse:	schloss@allstedt.info
Tel.	03 46 52/5 19 Museum
Fax	03 46 52/6 77 54 Museum
Tel.	03 46 52/67 04 18 Info und Museumsshop

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 10.00 - 16.30 Uhr

Sa./So. 13.00 - 17.00 Uhr

Montag Ruhetag

Führungen nach vorheriger Vereinbarung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt - Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt - Siedlung - Pfalz - Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle Sonderausstellung in der Galerie: „DDR-Spielzeug“ - zusammengestellt von Eberhard Rauchfuß, Berlin; Ausstellungsdauer bis Ende Februar 2009.

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojektstage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel. 0 34 64/57 96 96

Schlosscafé

Öffnungszeiten:

- Donnerstag - Sonntag 11.00 - 18.00 Uhr

Kontakt: Renate Becke (Hexe Tilly) Tel. 03 46 52/6 77 53

Veranstaltungsvorschau

Neue Sonderausstellung im Galeriegang Kernburg

Seit 18. Oktober kann eine Auswahl von DDR-Spielzeug des Sammlers Eberhard Rauchfuß aus Berlin im Galeriegang besichtigt werden.

In der Generation der heutigen Mitfünfziger wird da beim Betrachten so manche Erinnerung an die eigene Kinderzeit hochkommen, denn vom Holz- und Stabilbaukasten über den Bauernhof, die beliebten Indianer, diverse Autos und den Puppenherd hinaus hat der Sammler eine ganze Menge zusammengestellt.

Auch manch Jüngerer erinnert sich da gern, hat er das ein oder andere Spielzeug bei Oma und Opa doch schon mal gesehen und vielleicht auch noch gerne damit gespielt. Die sehenswerte kleine Ausstellung kann noch bis Ende Februar 2009 besichtigt werden - am besten in Familie in der bevorstehenden Advents- und Weihnachtszeit.

Adventsmusik

Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Allstedt lädt recht herzlich zur Adventsmusik am 2. Advent 2008, um 17.00 Uhr in die beheizte Stadtkirche St. Johannis ein. Der Bläserkreis, Kirchenchor, Gospelchor: Nuntius cantatus, und Singkreis: Nova cantica, musizieren Advents- und Weihnachtslieder bei Kerzenschein.

Der Eintritt ist frei!

Am Ausgang wird um eine Kollekte zur Erhaltung der historischen Strobelorgel gebeten.



Veranstaltungsvorschau

Konzert mit „NORLAND WIND“ am Donnerstag, 13. November 2008, um 19 Uhr in der Hofstube

Advent im Schloss am ersten Adventswochenende

Wie bereits in den vergangenen Jahren bieten wir unseren großen und kleinen Besuchern am 29. und 30. November jeweils ab 13 Uhr vorweihnachtliche Impressionen in historischer Kulisse. Vom Adventsgesteck bis zum beliebten Schwibbogen werden Anregungen für originelle kleine Geschenkideen gegeben. Dazu werden Glühwein, Punsch und Naschereien angeboten.

Am Samstag, 29.11., findet um 16 Uhr das traditionelle Adventskonzert mit dem Kammerchor des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Sangerhausen in der Schlosskapelle statt.

Am Sonntag, 30.11. (1. Advent) führt der Verein „Tempus Saltus“ die Weihnachtsgeschichte in der Hofstube auf. Die Spielzeugausstellung im Galeriegang ist ebenfalls geöffnet.

Wir würden uns freuen, wenn recht viele Besucher aus Allstedt und den übrigen Orten unserer Verwaltungsgemeinschaft dieses vorweihnachtliche Angebot in der stimmungsvollen historischen Kulisse des Allstedter Schlosses nutzen.

Bereits in dieser Ausgabe möchten wir auf das traditionelle Weihnachtskonzert mit Götz Schneegaß und Freunden am 26.12. um 16 Uhr hinweisen.

R. Böge

Bibliothek Allstedt

Die Bibliothek in Allstedt befindet sich in den Räumlichkeiten des ehemaligen Schreib- und Spielwarenladens Markt 18.

Öffnungszeiten

Mittwoch	11.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Die Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH informiert

Neues Wohngeldrecht seit 01.10.2008

Die Wohnungsgesellschaft Allstedt möchte hiermit alle Mieter darauf aufmerksam machen, dass im Bundesgesetzblatt vom 30. September 2008 das Gesetz zur Neuregelung des Wohngeldrechts veröffentlicht wurde.

Das Inkrafttreten des neuen Wohngeldrechtes war bisher zum 01.01.2009 geplant.

Nach Aussage der Bundesregierung soll der Termin auf Oktober 2008 vorgezogen werden.

Das neue Wohngeld sieht monatliche Höchstbeträge für die Miete nach der Anzahl der zu berücksichtigten Haushaltsmitglieder und der Mietenstufe von 292,00 €.

1 Haushaltsmitglied entspricht Mietenstufe I, bis 787,00 € für 5 Haushaltsmitglieder Mietenstufe VI vor und enthält auch erstmals einen Beitrag für Heizkosten.

Wir empfehlen deshalb unseren Mietern, von der Wohngeldstelle überprüfen zu lassen, inwieweit Anspruch auf Wohngeld besteht. Die Wohngeldstelle befindet sich in der Kreisverwaltung Mansfeld-Südharz, Rudolf-Breitscheid-Str. 20 - 22 in Sangerhausen.

Herbstwanderung im Kind-Eltern-Zentrum in Allstedt

Am Sonnabend, dem 20.09.2008 trafen sich die Kinder der Kitas „Rotkäppchen“ und „Am Kreuzberg“ um 9.00 Uhr am Feldweg nach Katharinenrieth am Allstedter Ortsausgang zur Herbstwanderung. Die Kinder hatten ihre Eltern und zum Teil auch ihre Verwandten mitgebracht. Frau Kamprath begrüßte alle Erschienenen und dann ging es schon los. Bei bestem Wanderwetter spazierten die Kinder und ihre Familien gemeinsam mit Frau Schwechel und Frau Sprenger von der Kita „Rotkäppchen“ nach Katha-

rinenrieth. Unterwegs konnten alle sogar einen richtigen Hirsch mit einem riesigen Geweih auf dem Feld betrachten. Auch die Schafe auf ihrer kleinen Weide wurden von den Kindern lange beobachtet. Am Wanderziel - dem Bauernhof Loel in Katharinenrieth - angekommen, kam sogar die Sonne hinter den Wolken hervor.



Familie Loel hatte sich richtig Mühe gegeben: Für die Kinder gab es einen tollen Abenteuerspielplatz aus verschiedenen Strohballen. Sogar eine ganz große und breite Rutsche war dort. Mithilfe der Eltern und Großeltern konnten sich die Kinder darin nach Herzenslust austoben. Besonders schön war, dass jeder Erwachsene jedem Kind beim Klettern und Rutschen half, eben gerade dort, wo Hilfe gebraucht wurde.

Dann kam der Höhepunkt für viele Kinder: Der kleine blaue Traktor von Familie Loel zog einen kleinen blauen Anhänger, der mit einigen kleinen Strohballen ausgepolstert war. Jeder, der wollte, konnte dort Platz nehmen. Schon startete die Rundfahrt. Der Andrang der Interessenten war groß. Familie Loel musste mindestens dreimal fahren. In der Zwischenzeit konnten die anderen Kinder die zahlreichen Landmaschinen inspizieren. Viele Kinder saßen lange auf den Fahrersitzen von Traktor, Radlader & Co.

So viel frische Luft und Aufregung machten hungrig. Und auch dafür war gesorgt. Gegen einen kleinen Unkostenbeitrag gab es selbst gebackenen Kuchen und selbst gekochte Nudelsuppe mit hofeigenem Hühnerfleisch. Es war superlecker.

Nun merkte man den Kindern aber an, dass sie sehr, sehr müde waren. Deshalb wurde der Rückweg angetreten. Einige Familien hatten sich abholen lassen, damit die Kleinen nicht nochmals laufen mussten. Bei anderen ließ sich das nicht so organisieren, sodass sie sich zu Fuß auf den Rückweg machten.

Nur eines klappte nicht: Das geplante Drachensteigen auf dem Hinweg. Weil nämlich der Wind, der die Woche über so schön geblasen hatte, am Samstagvormittag eine Pause einlegte.

Es war ein wunderschöner Vormittag mit vielen glücklichen Kindern. Und das ist schließlich das Wichtigste auf der Welt. An dieser Stelle möchten wir uns bei Frau Daniela Vogel aus Allstedt für die Idee und die Organisation und bei Familie Loel für die Durchführung bedanken.

Susen Wengemuth

Mitglied des Netzwerkes des Kind-Eltern-Zentrums Allstedt

Aktiv in den Herbst gestartet

Die Herbstferien nutzten die Hortkinder der AWO Kita „Am Kreuzberg“ in Allstedt um körperlich aktiv zu sein, aber auch um ihr Wissen zu erweitern. Dazu verbrachten sie einen Vormittag am Allstedter Teich. Mit einem Mitarbeiter der Ökologiestation Sangerhausen wurde gekeschert. Was da alles für Getier zum Vorschein kam? Die Kinder staunten, waren begeistert und hörten interessiert den Erklärungen zu.

Am nächsten Tag wurden auf der Kegelbahn die Kräfte gemessen und dann ging es noch mit dem Rad auf den Bauernhof Loel nach Katharinenrieth.



Noch einen Höhepunkt hatten Hort- und Kita-Kinder in dieser Woche. Unsere alljährliche Kartoffelwoche sollte wieder alle anregen, die schwerste Kartoffel zu finden. Jedes Kind bastelte sich einen Kartoffelkönig und wer die größte in der Gruppe hatte, wurde zum „Kartoffelkönig“ gekrönt.

Auch leckere Gerichte fanden ihre Liebhaber, von selber hergestellten Chips, Kartoffelgratin und Kartoffeln mit Quark konnte jeder kosten.

Und das nächste Fest stand schon vor der Tür: „Erntefest“. In allen Gruppen wurden Vorbereitungen getroffen. Es wurde gebacken, gekocht, Obst- und Gemüse geschnitten und geputzt. So standen dann auf dem Buffet Apfelkuchen, Apfelmus, Nudelsalat, Obst- und Gemüsesalat, Kartoffelpizza, Brot u. v. m. zum Kosten bereit. Bis auf den letzten Rest wurde alles verputzt. Begleitet wurde das Fest mit Liedern, Spielen und Gedichten rund um die Ernte, und einem Puppentheater, das die Erzieher für die Kinder spielten.

Für die Hortkinder war am 30.10. Halloweenparty angesagt. Der Raum war mystisch-gruselig ausgestaltet mit Hexen, Spinnen und anderen Monstern. Die tollen Kostüme, Spiele und Gruselmusik sowie viele Überraschungen hobten die Stimmung, die im ganzen Haus zu hören war.

Und nun noch etwas in eigener Sache:

Frau Irene und Herr Manfred Billich aus Einsdorf haben uns unter ihrem Motto „Einmal im Jahr etwas Gutes tun“ eine große Freude bereitet, sie überraschten uns mit einem Teppichboden und zwei Fußbällen. Der Teppichboden wurde noch von Herrn Silski aus Niederröblingen ringsherum schön eingefasst, damit er nicht ausfransen kann. Jetzt schmückt das schöne Stück eine Kuschelecke im großen Raum der unteren Etage.

Wir möchten allen ganz herzlich Danke für die schöne Überraschung sagen.

Das Team der Kita „Am Kreuzberg“

Allstedter Gesellenverein 1850 e. V.

Ansprechpartner und Vorsitzender:
Hagen Waßmann, Fabrikstraße 14 F, 06542 Allstedt



11.11.2008 „Fasching“

Die Ruhezeit ist vorbei und die Vorbereitungen laufen bereits seit Mitte August, um am 15.11.2008 um 19.11 Uhr unsere 1. Faschingsveranstaltung unseren Gästen darbieten zu können.

Der Kartenvorverkauf, für 7,50 €, beginnt am 07.11.08 im Heimathaus um 19.00 Uhr.

Wie auch in den vergangenen Jahren findet die Veranstaltung im Vereinslokal der Kaninchenzüchter statt.

Für das musikalische und leibliche Wohl wird gesorgt, einfallsreiche Kostüme werden prämiert und gute Laune ist mitzubringen. Restkarten sind an der Abendkasse eventuell noch zu erhalten.

Für Faschingsfans, die an der ersten Veranstaltung nicht teilnehmen können, besteht die Möglichkeit am 13.12.08 unsere 2. Veranstaltung zu besuchen. Der Kartenvorverkauf beginnt am 06.12.08 um 19.00 Uhr im Heimathaus.

Bis dahin

Allstedt Jelle Jelle!

Gewerbeverein Allstedt e. V.

Ansprechpartner und Vorsitzende:

Frau Ute Heineck, Breite Straße 8, 06542 Allstedt

Tel. geschäftlich 03 46 52/9 90 00, privat 03 46 52/1 02 09

Mitgliederversammlung

Der Gewerbeverein Allstedt e. V. hatte zur letzten Mitgliederversammlung im Jahre 2008, in die Sportlergaststätte Wagner, eingeladen. Die anwesenden Mitglieder wurden von der Vorsitzenden, Frau Ute Heineck, über die geleistete Arbeit des Vorstandes informiert.

Der Vorstand war zur Stadtratssitzung, am 21. Juni 2008, anwesend, wo das Einzelhandelskonzept vorgestellt und von den Stadträten angenommen wurde.

Die Allstedter Grundschule bekam zum Schulfest, am 28. Juni 2008, eine finanzielle Zuwendung. Auch die Sekundärschule Allstedt, die 30-jähriges Bestehen feierte, wurde mit einer finanziellen Zuwendung bedacht.

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Anglersportverein Allstedt e. V.

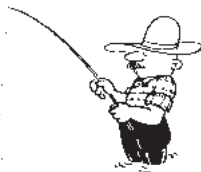
Vorsitzender: Herr Michael Eberhardt

Am Freitag, d. 5. Dezember 2008 findet ab 18.00 Uhr unsere nächste Vorstandssitzung statt.

Am Samstag, d. 13. Dezember 2008 findet ab 09.00 Uhr unsere Jahreshauptversammlung statt.

Mitteilung an alle Vereinsmitglieder:

Bei den Arbeitseinsätzen sind Arbeitsgeräte mitzubringen, sonst können keine Stunden angerechnet werden.



Viel Trubel beim Weihnachtsmarkt 2007.

Das kleine Karussell war immer dicht umlagert.

Drei Mitglieder, Herr Reinhard Ringel, Herr Hans-Dieter Krause und Herr Adolf Kleiner, wurden zu ihrem runden bzw. halbrunden Geburtstagen geehrt.

Im Anschluss an den Rechenschaftsbericht, von Frau Ute Heineck, sprach Herr Jörg Buchmann, der ja gleichzeitig Stadtrat ist, über die Einzelheiten des beschlossenen Einzelhandelskonzeptes. Es ist die einzige rechtliche Grundlage die die Stadt Allstedt hat, um gegen den Bau eines weiteren Großmarktes vorzugehen.

Aktueller Schwerpunkt war nach diesen Ausführungen die Vorbereitung und Besprechung des Weihnachtsmarktes.

Auch in diesem Jahr ist der Allstedter Gewerbeverein Ausrichter des Weihnachtsmarktes, welcher traditionsgemäß am 3. Advent, 14. Dezember 2008, in der Gerstenstraße wieder durchgeführt werden soll. Zudem gibt es schon vom Schneemann, dem Leierkastenmann und dem kleinen Kinderkarussell. Auch die Leiterin der AWO-Kita „Kreuzberg“, Frau Bauer, will mit den Kindern und Helfern für einen kulturellen Beitrag wieder sorgen. Natürlich kommt der Weihnachtsmann auch.

Der Aufbau der Verkaufsbuden soll am Sonnabend, dem 13. Dezember 2008, ab 10.00 Uhr, erfolgen. Die Eröffnung des Marktes ist am Sonntag, dem 14. Dezember 2008, ab 14.00 Uhr, und der Abbau erfolgt am Montag, dem 15. Dezember 2008, ab 14.00 Uhr.

Es ist auch ein Weihnachtsbaumverkauf vorgesehen, vorausgesetzt die Firma kommt, nicht wie im Vorjahr, Käufer warteten und die Firma kam nicht.

Eine geschmückte Weihnachtstanne wird schon zum 1. Advent aufgestellt.

Text: hjl, nach Information des Gewerbevereins

Archivfoto: hjl

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter:	Hbm. Ronald Hahn, Thomas-Müntzer-Str. 9, 06542 Allstedt, Tel. 733
Stellv. Wehrleiter:	Kamerad Siegfried Hahn, Junior Thomas-Müntzer-Straße 11 06542 Allstedt, Tel. 727

Im Einsatz

Die Hälfte des Monats Oktober war noch nicht ganz herum und die Allstedter Kameraden mussten bis 14. Oktober 2008 zu fünf Einsätzen ausrücken. Als Stützpunktfeuerwehr eigentlich nicht außergewöhnlich.

Am Mittwoch, dem 1. Oktober 2008 gab es gleich zwei Einsätze. Gegen 10.49 Uhr die erste Alarmierung. Von Beyernaumburg, eine Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Allstedt-Kaltenborn, wurde ein Wohnungsbrand gemeldet. Der gesamte Löschzug setzte sich in Bewegung in Richtung des angegebenen Einsatzortes. Man war noch nicht ganz aus der Ortslage heraus, da wurde der Einsatz abgebrochen. Ein Bewohner der Gemeinde Beyernaumburg hatte sein Mittagessen anbrennen lassen und aus dem geöffneten Fenster kamen Rauchschwaden heraus. Man befürchtete schlimmes. Es gibt eben noch umsichtige Nachbarn.

Gegen 15.54 Uhr die zweite Alarmierung diesen Tages. Durch den Sturm, der an diesem Tag über unsere Stadt fegte, entstand in der Parkanlage der AWO-Kita „Kreuzberg“ Baumschaden. Zwei große Äste, die abgebrochen waren hatten sich in andere Bäume verfangen und waren eine Gefahrenquelle für den Spielplatz. Die Allstedter Kameraden entsorgten das gefährliche Astwerk. Das war natürlich für die noch anwesenden Kinder was, die Feuerwehr im Hause. Am Sonntag, dem 5. Oktober 2008, gegen 18.27 Uhr, wurden die Allstedter Kameraden zu einem Verkehrsunfall beordert. In der Gemarkung der Gemeinde Wolferstedt war ein Pkw verunglückt. Da man angenommen hatte eine Person wäre eingeklemmt, rief man die Allstedter Kameraden zur Hilfe. Dem war aber nicht so. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wolferstedt, die auch am Unfallort eingesetzt war, hatte alles im Griff und sorgte auch für Sauberkeit am Unfallort.

Am Dienstag, dem 14. Oktober 2008 gab es wieder zweimal Alarm für die Allstedter Kameraden. Gegen 11.00 Uhr wurde ein Brand mit Explosion in der Gemeinde Bornstedt gemeldet. Gemeindearbeiter hatten Laub und Gestrüpp verbrannt und da knallte es plötzlich. Es stellte sich heraus, dass es der Schuss eines Jägers war, der unweit des brennenden Haufens jagte.

Gegen 18.30 Uhr wieder Alarm, auf dem Schulhof Othal bei Beyernaumburg sprang wieder die Brandmeldeanlage an.

Es war eine Fehlmeldung. Wenn man bedenkt, zum wiederholten Mal passiert es schon an dieser Örtlichkeit, der gesamte Löschzug rückt aus, man ahnt schlimmes und dann Fehlmeldung. Passiert zu gleicher Zeit woanders was lebensbedrohendes, kann dort die Wehr nicht zum Einsatz kommen. Es ist kein Kavaliersdelikt.

Termine

Die Kameradinnen und Kameraden der Jugendgruppe treffen sich am Montag, dem 17. November und 1. Dezember 2008, 17.00 Uhr vor dem Feuerwehrgerätehaus zur Ausbildung.

Die Kameradinnen der Allstedter Frauengruppe treffen sich am Mittwoch, dem 19. November 2008, 19.00 Uhr, zur Schulung im Feuerwehrgerätehaus (Schulungsraum).

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 20. November und 4. Dezember 2008, 19.00 Uhr, zur Schulung bzw. zur Fahrzeugpflege im Feuerwehrgerätehaus. Eine rege Teilnahme der Mitglieder ist erwünscht.
hjl. nach Information der Wehrleitung

Schrebergartenverein „Schloßbergblick“ Allstedt e. V.



Vorsitzender Herr Rensch
AWG Nr. 18. 06542 Allstedt, Tel. 549
November 08

Werte Vereinsmitglieder,

unsere Mitgliederversammlung führen wir am Donnerstag, dem 20. November 2008 um 19.00 Uhr in der „Anglerklause“ durch. Alle Vereinsmitglieder sowie ihre Ehepartner sind herzlich eingeladen. In den Schaukästen aller 3 Anlagen ist der Ablaufplan der Versammlung zu lesen. Der Gartenvorstand hofft auf regen Besuch sowie konstruktive Diskussionsbeiträge auf dieser Jahreshauptversammlung. Unser Verein kann verbindliche Beschlüsse nur auf Mitgliederversammlungen fassen. Deshalb ist eine große Beteiligung im Voraus von Bedeutung. Zur Erinnerung: das Verbrennen von nicht kompostierbaren Gartenabfällen ist ab November nicht mehr erlaubt. Dies geht erst wieder im Frühjahr 2009. Die Gärten sollten jetzt winterfest gemacht werden. Besonders an den Schutz der Wasseruhren denken. In der Anlage Zwinger sind noch freie Gärten für 25,00 €/ Jahr zu verpachten. Wer Interesse hat, bitte an o. a. Anschrift wenden.

Tipp des Monats

Im November kehrt die Winterruhe in unsere Gärten ein. Die Rosen werden angehäufelt und mit Reisig abgedeckt. Sommergrüne Hecken vertragen jetzt noch einen letzten Schnitt. Ein Kalkanstrich schützt die Bäume vor Frostrisse, Kübelpflanzen kommen jetzt ins Winterquartier.

Mit freundlichem Gruß

H. Rensch

Vereinsvorsitzender

Sportverein Allstedt e.V. Abteilung Rollhockey



Abteilungsleiter Rollhockey
Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4, 06542 Allstedt,
Tel. 03 46 52/1 24 46

Es gab nichts zu holen

Das letzte Punktspieltturnier der A-Jugend-Rollhockeyer fand in Springe statt. Gastgeber war der SC Bison Calenberg und der

Gastgeber war gleichzeitig der erste Gegner für das Allstedter Team. Das es schwer werden würde, wusste man, aber mit einer 12 : 3-Niederlage hatte keiner gerechnet. Torschützen für Allstedt waren Julia Kühnold, David Kunert und Joanna Weinert. Zeitversetzt musste man gegen den RSC Gera spielen. Auch bei diesem Spiel war Allstedt Punkte- und Torelieferant. Die Geraer siegten mit 11 : 4. Für Allstedt schossen die Tore David Kunert (2) und Joanna Weinert (2).

Das letzte Spiel wurde gegen die Vertretung vom RSC Aufbau Böhlitz-Ehrenberg ausgetragen, hier rechnete man sich unter Garantie einen Sieg aus. Aber man hatte sich hier auch verrechnet. Am Schluss hieß es 9 : 4 für die Böhlitz-Ehrenberger. Die Allstedter Tore schossen Julia Kühnold (2) und David Kunert (2). Für Allstedt spielten: Tom Held, Kevin Held, Danny Wenkel, Julia Kühnold, David Kunert, Stephan Kalkofe, Hannes John, Joanna Weinert und Jenifer Böttger.

Rollhockeyer halten sich gut

Der Neuling in der 2. Rollhockey-Bundesliga, der SC Moskito Wuppertal, hätte es bald geschafft die Allstedter um den Sieg zu bringen. Förmlich in letzter Spielminute konnte das 5 : 4 für Allstedt eingeschossen werden. Man sollte eben die Aufsteiger ernst nehmen. Das Heimspiel gegen MTV Eintracht Celle war wieder was für die Fans. Halbzeitstand 1 : 1 und danach war von Celle nichts mehr zu sehen. Mit 5 : 1 wurde das Spiel gewonnen. Eine gute Spielführung muss dem Schiedsrichterteam bescheinigt werden. Mit Siegeswillen fuhr man nach Springe um gegen den SC Bison Calenberg das vorletzte Punktspiel zu bestreiten. Auch dieser Gegner wurde zu leicht genommen und man konnte mit einem 3 : 3 zufrieden sein. In der Wertungstabelle steht Allstedt weiterhin auf Platz 2.

Am letzten Punktspieltag, dem 15. November 2008, ist Allstedt spielfrei. Die Rückrunde beginnt am 14. März 2009 gegen die niederländische Mannschaft de Lichtstad.

hjl

Abteilung Handball

Abteilungsleiter Handball:

Matthias Rudolf, Pfiffeler Straße 21, 06542 Allstedt,
Tel. 03 46 52/1 20 30

Rückschau der ausgetragenen Spiele

Keinen glücklichen Start hatten Allstedts Handball-Frauen im Spieljahr 2008/2009. Zum Auftaktspiel musste man nach Bendorf und Gegner war das Team vom BSV Klostermansfeld. Die Gäste hatten Besetzungssorgen, dementsprechend wurde das Spiel mit 6 : 16 verloren.

Vom nächsten Punktspiel, am 12. Oktober 2008 gegen den HSV Naumburg-Stößen ist kein Ergebnis gemeldet worden. Das „Heimspiel“ in Sangerhausen gegen die 2. Vertretung vom TSV Halle-Süd war wieder ein Erfolg für die Allstedter Frauen. Mit 11 : 9 konnte ein wichtiger Sieg eingefahren werden. Nach Landsberg reiste das Frauenteam am 25. Oktober 2008 um gegen den TuS Dieskau-Zwintschöna anzutreten. Das war kein Gegner für die Allstedter Frauen, Bereits 0 : 7 führten die Gäste bis zur Halbzeitpause. In der zweiten Spielhälfte konnten sich die Gäste so richtig „austoben“, 21 Tore schossen noch die Allstedter, dem standen zwei Tore der Gastgeber gegenüber. Die Allstedter Frauen kehrten mit einem 2 : 28-Sieg zurück. Die Handball-Männer waren beim „Heimspiel“ gegen den Absteiger, der zweiten Vertretung vom HSV Naumburg-Stößen ganz schön gefordert. Nach einem 13 : 13 Halbzeitstand war das Spiel in der zweiten Hälfte für beide Mannschaften offen. Die Allstedter bewiesen Ausdauer und siegten knapp mit 28 : 27. Nach Schafstädt musste die Männermannschaft am 18. Oktober 2008 reisen um gegen die zweite Vertretung des SV 1925 Steuden zu spielen. Man wollte an die gute Leistung der Vorwoche anknüpfen, was auch gelang. Mit einem 22 : 27-Sieg brachte man den Gegner ganz schön in die Rage.

Der TV Leuna war Gast des „Heimspiels“ am 25. Oktober 2008 in Sangerhausen. Obwohl die Gäste von Anfang an das Spiel in die Hand nahmen zeichnete sich ein Sieg der Gastgeber ab. Halbzeitstand 13 : 9 für Allstedt. Auch in der zweiten Spielhälfte konnte der Gast nicht mehr mithalten. Mit einem 29 : 23 blieben die Punkte bei den Allstedtern.

Vorschautermine

Sonntag, 16. November 2008, „Heimspiele“ in Sangerhausen Frauenmannschaft gegen TSG Gymnasium Querfurt,

Anwurf: 14.00 Uhr

Männermannschaft gegen Langenbogener SV, Anwurf: 15.30 Uhr

Sonntag, 30. November 2008, beide Mannschaften auswärts Frauenmannschaft nach Plotha gegen SG Saaletal Reichardtswerben-Prittitz II, Anwurf: 14.00 Uhr

Männermannschaft nach Halle-Neustadt gegen HC Einheit Halle 05 IV, Anwurf: 14.00 Uhr

Sonnabend, 6. Dezember 2008, auswärts

Frauenmannschaft nach Weißenfels gegen Weißenfelser HV 91 II,

Anwurf: 15.00 Uhr

Sonntag, 7. Dezember 2008 Männermannschaft „Heimspiel“ in Riestedt gegen Weißenfelser HV 91 II, Anwurf: 15.00 Uhr.

hjl

SV Allstedt Abt. Fußball

Der goldene Oktober wurde es nicht nur bei den Meteorologen, sondern auch bei unserer I. Mannschaft.

Mit 13 Punkten wurde zwischenzeitlich ein hervorragender 3. Platz belegt. Nachdem es in den vorangegangenen Spielen viele Gegentore hagelte, konnten die zwei Heimspiele gegen Harkerode und Blankenheim mit jeweils 4 : 0 gewonnen werden.



Vielleicht lag es ja auch an den neuen Trikots, die der Forstbetrieb Lothar Böttcher sponserte, jedenfalls haben die neuen Trikots unserer Mannschaft geholfen die wichtigen Punkte einzufahren. An dieser Stelle nochmal Herrn Lothar Böttcher recht herzlichen Dank. Leider wurde unsere I. Mannschaft schnell wieder auf den Boden der Kreisoberliga gebracht, denn in Klostermansfeld gab es eine 2 : 4-Niederlage, die so nicht einkalkuliert war. Im darauf folgenden Punktspiel gegen Ufrungen konnte man durch 1 : 1 zwar nicht die erhofften 3 Zähler einfahren, aber in Anbetracht der Tatsache dass gleich zwei Stammspieler durch Gelb-Sperren nicht mitspielen konnten, war es ein Punktgewinn und dem Spielverlauf gerecht. Besonders schade war, das man 75 Minuten eigentlich nicht auf dem Platz war, dann eine sehr starke Endphase hatte und auch gerechterweise mit 1 : 0 in Führung ging, diese aber leider nicht bis zum Schluss behielt, denn 2 Minuten vor Ultimo erzielte der Gegner den Ausgleich. Trotz vieler guter Chancen in der Schlussviertelstunde, blieb am Ende nur 1 Punkt in Allstedt. Die alten Herren haben ihre Saison am 24. Oktober mit einem 8 : 2 gegen Blankenheim und einem deftigen Eisbeinessen beendet.

Damit wurde eine sehr erfolgreiche Saison beendet und man kann jetzt in Ruhe die Saison 2009 vorbereiten und Freundschaftsspiele abschließen.“

Maik Walther

Volkssolidarität Ortsgruppe Allstedt



Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich,
Tel. 03 46 52/67 02 70
Öffnungszeiten des Vereinsraumes:
Montag - Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungen im November/Dezember 2008

Mittwoch, 12. November 2008, 14.00 Uhr

Heute ist zwar nicht mehr der 11.11., aber trotzdem beginnen auch wir mit der Faschingszeit. Gute Laune ist mitzubringen, für die entsprechende Musik ist wieder gesorgt.

Mittwoch, 19. November 2008, 14.00 Uhr

Zu einem Lichtbildervortrag wird recht herzlich eingeladen. Herr Gerlach wird bestimmt ein interessantes Thema ausgewählt haben. Lassen Sie sich überraschen.

Mittwoch, 26. November 2008, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats November werden alle Senioren, die schon Geburtstag hatten bzw. noch haben, recht herzlich eingeladen. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Mittwoch, 3. Dezember 2008, 14.00 Uhr

Zum 1. Adventskaffeetrinken laden wir alle Senioren recht herzlich ein.

Mittwoch, 10. Dezember 2008, 14.00 Uhr

Zum 2. Adventskaffeetrinken laden wir alle Senioren recht herzlich ein.

Änderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Das war bei uns los

Am letzten Mittwoch im Monat September wurde wieder traditionsgemäß zur Geburtstagsfeier des Monats eingeladen. Den Kulturbeitrag leisteten die Kleinen von der Nienstedter privaten Kindereinrichtung „Piepmatz“ unter Leitung von Frau Hesselbach. Mit ihren Mitarbeiterinnen wurde extra für die Senioren ein schönes Programm einstudiert, was wieder gut ankam. Dementsprechend wurden die Kleinen auch belohnt. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken wurden die anwesenden Senioren über bevorstehende Veranstaltungen informiert. Ein Dankeschön an die fleißigen Helfer, die mit servierten und den Abwasch machten. Der monatliche Besuch galt wieder dem Seniorenzentrum Allstedt. Am 8. Oktober 2008 war es wieder so weit. Man wartete schon im Haus „Am Wald“ auf die Frauen, die aus der Stadt kommen. Man will ja immer was Neues erfahren. Auch vom Haus „Schlossblick“ waren einige Senioren mit anwesend. Gemeinsam wurde Kaffee getrunken, hausbackener Kuchen verzehrt, ehe man im kleinen Programm, was man für die Senioren ausgedacht hatte, anfang. Die Zeit geht immer viel zu schnell vorbei und es hieß wieder Abschied nehmen bis zum nächsten Monat. Zu einem literarischen Nachmittag wurde am 22. Oktober 2008 in unseren Vereinsraum eingeladen. Frau und Herr Kundrat aus Winkel gestalteten den gelungenen Nachmittag, Anfangs war es Frau Kundrat, die mit herbstlichen Gedichten, Liedern und Kurzgeschichten den Programmteil eröffnete. Nach dem Kaffeetrinken war es Herr Kundrat, der einen schönen Lichtbildervortrag von der Reise mit seiner Frau nach Dänemark und Norwegen berichtete. Man kann nur bestätigen, ein gelungener Nachmittag. Ein Dankeschön an Familie Kundrat für den aufschlussreichen literarischen Nachmittag. Auch ein Dankeschön an die Helfer, die für die Bewirtung zuständig waren.

Im November bzw. Dezember haben folgende Mitglieder Geburtstag:



23. November	Frau Irmgard Müller	89 Jahre
3. Dezember	Frau Elsa Pickardt	80 Jahre
	Frau Hildegard Müller	88 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und persönliches Wohlergehen allen Jubilaren,

hjl, nach Information von Freundin Friedrich

30 Jahre Rentnertreff und Begegnungsstätte in Allstedt

Ein Tag der Begegnung sollte es werden, der 3. Oktober 2008. Dazu hatte die Volkssolidarität Allstedt zu einem Fest der Begegnung nach Niederröbblingen in den Gemeindesaal eingeladen. Zahlreiche Freunde aus Niederröbblingen, Winkel, Katharinenrieth, Voigtstedt, Obersdorf, der Partnerstadt Trendelburg, Mitglieder des Stadtrates, Vertreter aus Vereinen, Schulen, Kindereinrichtungen, Vertreter des Kreis- und Landesverbandes der Volkssolidarität sowie die Senioren des ansässigen Seniorenzentrums unserer Stadt und die zahlreichen Mitglieder unserer Ortsgruppe folgten dieser Einladung.

Die Besucher erwarteten liebevoll eingedeckte Tische und ein schönes Kulturprogramm.

So eröffnete der Chor der Volkssolidarität Sangerhausen mit einem schönen Repertoire bekannter Volkslieder diese Veranstaltung, wofür der Chor auch mit viel Applaus belohnt wurde. Die darauf folgenden Ausführungen der Vorsitzenden der Ortsgruppe Allstedt der Volkssolidarität, Freundin Friedrich, führten noch einmal gedanklich in das Jahr 1978, als im April der Rentnertreff und die Begegnungsstätte durch den damaligen Bürgermeister Gerhard Groll und zahlreichen Gästen, den Senioren übergeben wurde. Ein besonderer Dank ging an diesem Tag an Freundin Lydia Groß, die bis zum Jahre 1988 als Treffleiterin tätig war und somit die Interessen unserer älteren Generation vertreten und verwirklicht hatte. Des Weiteren zeigte Freundin Friedrich auf, wie wichtig die Erhaltung dieser Begegnungsstätte auch in der heutigen Zeit ist. Sie ist nämlich nicht nur kultureller Mittelpunkt für die Senioren sondern auch Treffpunkt für arbeitslose Frauen, die für ein paar Stunden in der Woche ihre Alltagsorgen bei Handarbeiten, Bastelarbeiten oder nur beim gemütlichen Plauschen ablegen können.

Dass dieses Geschaffene in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit ist, zeugten die weiteren Ausführungen von Freundin Friedrich. Sie sprach ihren Dank all denen aus, die sich für den Erhalt dieser Begegnungsstätte eingesetzt haben und dankte von ganzem Herzen für die Unterstützung.

Ein ganz besonderer Dank galt aber all denen, die diesen Tag der Begegnung durch Spenden oder andere Zuwendungen ermöglichten. Der Dank gilt insbesondere der Rosenstadt GmbH Sangerhausen für das Ermöglichen der Fahrt mit der Rosenbahn durch unser kleines Städtchen, Allstedts Bürgermeister Jürgen Richter für den netten Empfang unserer Gäste aus Trendelburg sowie dem Kreisverband der Volkssolidarität, Herrn Conrad von der Allianz-Versicherung in Allstedt, den Landwirten Helmut Lohöfener und Reinhold Hock, dem Betrieb allgitter, den Traditionsverein Niederröbblingen, den in Allstedt ansässigen Bäckereien Meye, Inh. Stev Richter, Lampe Messing und Schäfer sowie dem Küchenpersonal des ortsansässigen Seniorenzentrums. Dank wurde aber auch den Besuchern des Rentnertreffs für die Treue und das Vertrauen ausgesprochen. Auch den Mitgliedern der Volkssolidarität, die mit ihren Mitgliedsbeiträgen zur Unterstützung beitragen wurde gedankt.

Nach den zahlreichen Dankesworten ging es im Programm weiter. Für viel Begeisterung sorgte ein kleines Tanzpaar von der Tanzschule Triebel. Auch unsere Freunde aus Obersdorf ließen es sich nicht nehmen, mit einem musikalischen Ständchen aufzuwarten. Der abschließende Höhepunkt dieses Festes war aber der Auftritt der Allstedter Vocalisten, welcher ebenfalls mit viel Beifall belohnt wurde.

Anschließend ließ man sich noch die Rostbratwurst, welche von Herrn Günther Getschmann liebevoll zubereitet und von den zahlreichen Helfern verabreicht wurde, schmecken.

Dieser Tag wird wohl noch lange in schöner Erinnerung bleiben und darum noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Volkssolidarität Allstedt



Seniorenzentrum Haus „Am Wald“ und „Schlossblick“ Allstedt

Leiterin der Einrichtung: Frau Elke Aulich
Karlstraße 3, 06542 Allstedt,
Tel. 03 46 52/8 61 30

Geburtstagsfeier im Seniorenzentrum

Das Seniorenzentrum Allstedt hatte gleich für die Monate September und Oktober zur Geburtstagsfeier des Monats eingeladen.

Im Haus „Am Wald“ fand man sich ein und es wurde eine gemütliche Kaffeetafel mit hausbackenem Kuchen. Insgesamt sollten sieben Seniorinnen an dieser kleinen Feier teilnehmen.



Auf dem Foto von links, Frau Hirschfeld, Frau Kürschner, Frau Hanff und Frau Eva-Marie Koch. Stehend im Hintergrund Frau Mandy Haftendorn vom Pflegepersonal. Nicht auf dem Foto waren Frau Tänzer, Frau Adam und Frau Anne Müller.

Es gab wieder viel zu erzählen, wollen doch die Bewohner des Seniorenzentrums immer wissen was so in der Stadt los ist.

Text und Foto: hjl

Interessengemeinschaft „Blutspende“



Vierte Blutspende war

in Allstedt wieder erfolgreich

Zur letzten Blutspende „Spende Blut, rette Leben“ im Jahre 2008 riefen wieder die Frauen der Interessengemeinschaft „Blutspende“ auf. Zusammen mit dem Blutspendedienst Dessau-Roßlau vom Roten Kreuz hatte man wieder alles gut organisiert. An dieser letzten Aktion im Jahre 2008 waren insgesamt 86 Spender bereit ihren Lebenssaft für eine gute Sache zu spenden. Von diesen 86 Spendern konnten 10 Erstspender begrüßt werden.

Anfangs lief es etwas zögerlich an, vielleicht war auch die Witterung daran schuld, es war temperaturmäßig sehr nasskalt. Nach 18.00 Uhr hatten die Damen am Anmeldetisch mehr zu tun. Jubiläumsspenden konnten auch wieder begrüßt werden, so u. a. Herr Axel Stolle, der für seine 10. Spende und Frau Edith Hüttl, die für ihre 6. Spende geehrt wurden.

Als Erstspender wurde Frau Antje Walther begrüßt und ebenfalls Erstspender war Frau Katrin Rebeb, die extra aus Mittelhausen anreiste.

Die Frauen der Interessengemeinschaft „Blutspende“ Allstedt bedanken sich recht herzlich, auch im Namen des Blutspendedienstes Dessau-Roßlau, bei den Spendern, der Allstedter Grundschule und der Ortsgruppe der Volkssolidarität für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Der erste Termin für 2009, genau am Montag, dem 19. Januar 2009, wieder ab 16.00 Uhr, in den bekannten Räumlichkeiten, kann schon als verbindlich genannt werden.

hjl

Heimatverein Allstedt e. V.

Kontakt:

Momentaner Vorsitzender: Helmar Roland
Vereinstelefon: 01 71/8 06 54 66

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. 01 73/1 04 90 23

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.

Am Schild 17a

06542 Allstedt

Mitgliederversammlung jeweils am ersten Freitag des Monats um 18 Uhr im Vereinshaus „Am Schild“ Nr. 17a

Informationen für Mitglieder und Freunde

Empfang von Freunden aus der Partnerstadt Trendelburg/Hessen anlässlich des Tages der Deutschen Einheit

Am 2. Oktober, dem Vorabend des Tages der Deutschen Einheit, fand wie bereits im Vorjahr ein geselliges Treffen mit einer Abordnung von Freunden aus unserer Partnerstadt Trendelburg in Hessen statt, darunter auch Mitglieder des dortigen Heimatvereins. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Jürgen Richter und Vereinsvorsitzenden Jürgen Kawan saß man in gemütlicher Runde bei einem rustikalen Abendbrot zusammen und tauschte Neuigkeiten aus. Bürgermeister Richter hob dabei die gute Zusammenarbeit zwischen der Stadt und dem Heimatverein Allstedt hervor.

Ein Dankeschön sei an dieser Stelle unseren Vereinsfrauen Gisele Beyer, Christa Buchmann und Anneliese Franz für die liebevolle Gestaltung der Festtafel und der Zubereitung des Abendbrotgesag.

Am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit, fand nach einem gemeinsamen Frühstück im Ratskeller eine Besichtigung der Luther-Gedenkstätten in Eisleben statt. Am Nachmittag hatte Vereinsvorsitzender Jürgen Kawan für die Freunde des Heimatvereins Trendelburg ein gemeinsames Kaffeetrinken im gemütlichen Landcafé Loel in Katharinenrieth organisiert. Dabei überreichte Jürgen Kawan ein Präsent in Form eines Bildes an den Vorsitzenden des Heimatvereins Trendelburg Josef Reddemann. Die Trendelburger dankten für die Einladung und man versprach sich, die Freundschaft der Vereine weiter zu festigen und zu vertiefen.



im Landcafé Loel Katharinenrieth

Veränderungen im Vorstand

Aufgrund gegensätzlicher Meinungen innerhalb des Vorstandes in wichtigen Vereinsangelegenheiten legte Vereinsvorsitzender Jürgen Kawan sein Amt zum 01.11.2008 nieder. Eine vorgezogene Neuwahl des Vorstandes wird daher unumgänglich sein, da dieser ohnehin 2009 neu gewählt werden musste. Der noch amtierende Vorstand wird dies in die Wege leiten.

Helmar Roland
Momentaner Vorsitzender

Rainer Böge
Öffentlichkeitsarbeit

Gemeinde Blankenheim

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Blankenheim alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



- | | |
|-------------------------------------|--------------------|
| am 18.11. Frau Brunhilde Hamel | zum 71. Geburtstag |
| am 20.11. Herrn Friedrich Pursche | zum 83. Geburtstag |
| am 22.11. Frau Ruth Heiße | zum 72. Geburtstag |
| am 24.11. Herrn Dieter Rauchstein | zum 72. Geburtstag |
| am 24.11. Frau Gertrud Wolf | zum 78. Geburtstag |
| am 29.11. Herrn Werner Kuhnt | zum 88. Geburtstag |
| am 01.12. Frau Marta Kuhnt | zum 84. Geburtstag |
| am 05.12. Herrn Wolfgang Zimmermann | zum 72. Geburtstag |
| am 08.12. Frau Gertrud Stützer | zum 88. Geburtstag |
| am 09.12. Frau Irma Keutel | zum 80. Geburtstag |
| am 09.12. Frau Hildegard Reinicke | zum 87. Geburtstag |

Gemeinde Beyernaumburg

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



- | | |
|------------------------------------|--------------------|
| am 12.11. Frau Ursula Becker | zum 71. Geburtstag |
| am 13.11. Frau Marta Wernicke | zum 80. Geburtstag |
| am 17.11. Frau Christa Rülke | zum 81. Geburtstag |
| am 19.11. Frau Helga Otto | zum 71. Geburtstag |
| | OT Othal |
| am 21.11. Frau Martha Eschholz | zum 75. Geburtstag |
| am 25.11. Frau Ella Oehler | zum 78. Geburtstag |
| am 25.11. Frau Charlotte Schafhirt | zum 90. Geburtstag |
| am 26.11. Herrn Arthur Denz | zum 79. Geburtstag |
| am 30.11. Frau Germania Kranz | zum 82. Geburtstag |
| am 01.12. Frau Hildegard Schmidt | zum 93. Geburtstag |
| am 02.12. Frau Maria Goldschmidt | zum 73. Geburtstag |
| am 03.12. Frau Lisa Nagel | zum 84. Geburtstag |
| am 04.12. Herrn Helmuth Teucher | zum 73. Geburtstag |
| am 06.12. Frau Berta Deike | zum 87. Geburtstag |
| am 06.12. Herrn Friedrich Wiele | zum 80. Geburtstag |

Kinderstunde/Christenlehre unter Leitung von Frau Kamossa

Wöchentlich dienstags um 16.00 im Pfarrhaus Beyernaumburg

Konfirmandenunterricht

Jeden Montag von 16.15 bis 17.15 Uhr im Pfarrhaus

Gottesdienste

- | | |
|-----------|---|
| 19.11.08 | |
| 18.45 Uhr | gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden des Pfarrbereichs Beyernaumburg zum Buß- und Bettag |
| 30.11.08 | |
| 14.00 Uhr | Adventsfeier im Pfarrhaus |

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Gottesdienste

- | | |
|--|--|
| 16.11.08 | |
| 09.30 Uhr | mit Abendmahl |
| 19.11.08 | |
| 18.45 Uhr | gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden des Pfarrbereichs Beyernaumburg zum Buß- und Bettag im Pfarrhaus Beyernaumburg |
| 05.12.08 | |
| 16.00 Uhr | Adventsfeier im Pfarrhaus |
| 07.12.08 | |
| 09.30 Uhr | |
| Martinstag für Kinder und Erwachsene | |
| 12.11.08 | |
| 17.00 Uhr | in Kirche und Pfarrhaus (Aufführung, Singen, Umzug, Martinshörnchen, Würstchen, Tee und Glühwein am Lagerfeuer) |
| Orgel- und Chorkonzert im Schloss Klosterrode | |
| 06.12.08 | |
| 14.00 Uhr | Kaffeetrinken |
| 15.00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst, Chorsingen, Wichtelwerkstatt für Kinder |
| 17.00 Uhr | Fackelumzug |

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

1. Drachenfest in Klosterrode

Am Freitag, dem 24.10.2008 trafen sich viele Kinder mit ihren Eltern, Großeltern und die Erzieherinnen der Kita „Storchennest“ Blankenheim zum ersten Drachenfest. In der Vorbereitung sprachen die Erzieherinnen über das Drachenfest. Jeder konnte zuhause einen Drachen basteln und mitbringen. Bei schönstem Herbstwetter - die Sonne schien und der Wind wehte - trafen sich alle um 16:00 Uhr auf der Wiese in Klosterrode und gemeinsam ließen die Kinder mit ihren Eltern oder Geschwistern oder Omas und Opas den Drachen in die Luft steigen. Was war das für ein herrlicher Anblick. Teilweise waren bis zu 30 Drachen am Himmel - selbst gebastelte und gekaufte. Von weit her sahen auch einige Ortsfremde die Drachen fliegen und entschieden sich spontan auch ihren Drachen steigen zu lassen.



Die Wildgänse staunten bestimmt auch nicht schlecht, als sich ihre Flugbahnen mit den Drachen kreuzten. Jedes Kind bekam für seine Teilnahme eine Urkunde und einen Luftballon. Bei Glühwein und Tee verging die Zeit sehr schnell. Gegen 18:00 Uhr, traten alle den Heimweg an. Das erste Drachenfest war ein toller Höhepunkt und wird bestimmt im nächsten Jahr wieder durchgeführt.

Die Erzieherinnen der Kita „Storchennest“ Blankenheim

Am 18. September 2008 erwartete unsere Senioren eine besondere kulinarische Überraschung. Frau Schrader, Verkäuferin der Bäckerei Bock, präsentierte das reichhaltige Angebot von Brot und Brötchen. Nachdem wir erfuhren, wie sich die Brotsorten zusammensetzten, wie nahrhaft sie sind, kam es zur Verkostung. Wir bedanken uns bei der Bäckerei Bock für die gesponserten Waren. Es hat uns sehr gut geschmeckt, denn es blieb keine Brotkrume übrig.

Herbstfest der VS Ortsgruppe Blankenheim!



Am 29.09.2008 führte die Ortsgruppe der Volkssolidarität Blankenheim ihr Herbstfest durch. 35 Teilnehmer der Veranstaltung freuten sich auf einen gemütlichen Nachmittag. Nachdem wir den Apfel- und Pflaumenkuchen gegessen hatten, erwarteten wir die Schüler unserer Grundschule. Unter der Leitung von Frau Geißler und Frau Griesch führten die Kinder ein buntes Herbstprogramm unter dem Motto: „Der Herbst steht auf der Leiter“ durch. Bei fröhlicher Stimmung, Kaffee und Kuchen, Grillwürstchen und Bier vergingen die Stunden wie im Flug. Für diesen schönen Nachmittag möchten wir uns bei allen Helfern, aber besonders bei den Schülern der Grundschule Blankenheim bedanken.



**Volkssolidarität
Ortsgruppe Blankenheim**

Ansprechpartner:
Frau Bärbel Walther und Frau Kerstin Raase

Veranstaltungen im November/Dezember 2008

Veranstaltungen finden jeden Montag und Donnerstag von 13.00 - 17.00 Uhr im Seniorentreff Bürgerhaus Blankenheim statt.

Besondere Höhepunkte

Donnerstag, 13. November 2008, 13.30 Uhr

VI. Senioren-Skatturnier 2008 in Sotterhausen!

Der Seniorenrat VGem. Allstedt-Kaltenborn lädt ein. Teilnahme-meldung bis zum 03.11.2008 bei Frau Walther

Montag, 17. November 2008, 13.30 Uhr

Jahreshauptversammlung der VS-Ortsgruppe Blankenheim

Montag, 24. November 2008, 13.30 Uhr

Kreativnachmittag „Gestalten von Weihnachtsgestecken!“

Sonntag, 6. Dezember 2008

Weihnachtsmarkt Gemeinde Blankenheim

Montag, 8. Dezember 2008, 13.30 Uhr

Nikolausfeier der OG Blankenheim

Donnerstag, 18. Dezember 2008, 13.30 Uhr

Weihnachtsfeier der OG Blankenheim mit Wichteln

Änderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Das war bei uns los

Brotverkostung bei der VS Ortsgruppe Blankenheim!



Gemeinde Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren Emseloh alles Gute und vor allem persönliches Wohlergehen.



- | | | |
|-----------|-----------------------|--------------------|
| am 16.11. | Herrn Walter Hohmann | zum 89. Geburtstag |
| am 17.11. | Frau Irene Kelm | zum 71. Geburtstag |
| am 18.11. | Frau Herta Würzburg | zum 79. Geburtstag |
| am 19.11. | Frau Käthe Kahn | zum 73. Geburtstag |
| am 30.11. | Frau Ilse Gebhardt | zum 85. Geburtstag |
| am 01.12. | Frau Hildegard Koch | zum 70. Geburtstag |
| am 04.12. | Frau Gertrud Franke | zum 93. Geburtstag |
| am 04.12. | Herrn Helmut Würzburg | zum 71. Geburtstag |
| am 09.12. | Frau Ilka Strien | zum 75. Geburtstag |

Gottesdienste

- | | | |
|----------|-----------|--|
| 16.11.08 | 08.30 Uhr | mit Abendmahl |
| 19.11.08 | 18.45 Uhr | gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden des Pfarrbereichs Beyernaumburg zum Buß- und Bettag im Pfarrhaus Beyernaumburg |
| 07.12.08 | 08.30 Uhr | |

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Soziales Zentrum Emseloh e. V.

Anlaufpunkt für alle Altersklassen, nicht nur für Senioren
Ansprechpartner:
Frau Renate Sturm und Dagmar Münch

Veranstaltungen im November 2008/Dezember 2008

Jeden Montag von 16.45 Uhr bis 18.00 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Sport- und -bürgertreff, alle anderen Veranstaltungen finden im Vereinsraum der Gemeinde statt.

Besondere Höhepunkte

Dienstag, den 4. November 2008, 14.30 Uhr
Kreativnachmittag, langfristige Vorbereitung unseres Adventsbasars
Dienstag, den 11. November 2008, 14.30 Uhr Spielenachmittag
Dienstag, den 18. November 2008, 14.30 Uhr
Kreativnachmittag, langfristige Vorbereitung unseres Adventsbasars
Donnerstag, den 20. November 2008, 15.00 Uhr
Unser geselliger Nachmittag
Samstag, den 22. November 2008, 14.00 Uhr
Adventsbasar
Dienstag, den 25. November 2008, 14.30 Uhr
Treff aller Skatfreunde
Dienstag, den 9. Dezember 2008, 14.30 Uhr
Spielenachmittag
Donnerstag, den 18. Dezember 2008, 15.00 Uhr
Unser geselliger Nachmittag
Änderungen vorbehalten!

Gemeinde Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



am 14.11. Herr Edgar Siebenhüner	zum 71. Geburtstag
am 16.11. Herr Reinhold Kutzner	zum 74. Geburtstag
am 20.11. Frau Gertraud Suder	zum 79. Geburtstag
am 26.11. Frau Renate Straubel	zum 76. Geburtstag
am 23.11. Herr Erich Berger	zum 77. Geburtstag
am 02.12. Frau Eva Scheffel	zum 77. Geburtstag
am 04.12. Frau Marie Grünewald	zum 83. Geburtstag
am 08.12. Herr Herbert Zeising	zum 84. Geburtstag

Alexander aus Nienstedt war gleich bereit uns zu helfen!

Der Putz bröckelte an einigen Ecken, Ausbesserungsarbeiten waren dringend notwendig. Alexander Stieber aus Nienstedt war gleich bereit uns zu helfen und opferte seine Freizeit für uns.

Mit viel Fleiß brachte er alles in Ordnung. Alle Kinder und Erzieher der Kindertagesstätte „Märchenwelt“ Holdenstedt sagen ihm vielen Dank.



Kinderstunde/Christenlehre unter Leitung von Frau Kamossa

Jeden Dienstag von 15.00 bis 16.00 Uhr bei Familie Doleschal in der Gartenstraße 6a

Konfirmandenunterricht
mittwochs von 16.00 bis 17.00 Uhr

Gottesdienste in Holdenstedt

16.11.08 14.00 Uhr Volkstrauer
19.11.08 18.45 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden des Pfarrbereichs Beyernaumburg zum Buß- und Betttag
Im Pfarrhaus Beyernaumburg
23.11.08 09.15 Uhr mit Abendmahl
31.10.08 14.00 Uhr Hl. Messe und Gräbersegnung

Gottesdienste „St. Maria“ Sittichenbach

jeden Sonntag: 10.00 Uhr Hl. Messe
jeden Donnerstag: 9.00 Uhr „Morgenlob“: Werktagsgottesdienst der Gemeinde in Sittichenbach (außer am 20.11.) Arbeitskreis Kirche St. Maria Sittichenbach
12.11.08 19.00 Uhr Hl. Messe
16.11.08 10.00 Uhr Hl. Messe
23.11.08 10.00 Uhr Hl. Messe
30.11.08 10.00 Uhr Hl. Messe
07.12.08 10.00 Uhr Hl. Messe

Besondere Veranstaltungen

16.11.08 Gertrud-Fest/Patronatsfest unserer Pfarrkirche Eisleben
7.45 Uhr Fest-Hochamt in Eisleben für alle Gemeinden
Verbundmesse mit anschl. Agape
17.00 Uhr Vesper in der Klosterkirche
17.11.08
08.30 Uhr Hl. Gertrud von Helfta - Hochamt in der Klosterkirche
17.00 Uhr Vesper in der Klosterkirche Helfta
20.11.08 Hl. Mechthild von Hakeborn
15.00 Uhr Pfarrsaal St. Gertrud Eisleben
Festmesse Hl. Elisabeth und Hl. Mechthild
21.11.08 Weihetag der Klosterkirche Helfta
10.00 Uhr Hochamt in der Klosterkirche Helfta
03.12.08
19.30 Uhr Elternabend (Kommunionkinder) in Eisleben

- 05.12.08
19.00 Uhr Sittichenbach: Adventsabend
Konzert des Männerchors, anschl. Glühwein und Grill
- 08.12.98
14.00 Uhr Mariä Empfängnis - Rentner-Nachmittag:
Hl. Messe, anschl. Kaffeetafel
- 10.12.08
19.30 Uhr Gemeinsame Sitzung Gemeindeverbundsrat und
Kirchenvorstände

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Seniorenweihnachtsfeier

In diesem Jahr veranstaltet die Gemeinde Holdenstedt, mit Unterstützung der Ortsgruppe der Volkssolidarität,
**am Mittwoch, d. 10.12.2008
um 14. 30 Uhr**

im Vereinshaus Holdenstedt
eine

Seniorenweihnachtsfeier

für alle Senioren der Gemeinde.

Für das vorweihnachtliche Programm lassen sich der Chor der Grundschule, die neu gegründete Theatergruppe der Grundschule, der Kindergarten und der Frauenchor Holdenstedt etwas Besonderes einfallen.

*Es laden recht herzlich ein
die Bürgermeisterin und die Ortsgruppe
der Volkssolidarität*



Gemeinde Katharinenrieth

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



- | | | |
|-----------|----------------------------|--------------------|
| am 16.11. | Herrn Hans-Herbert Reinsch | zum 72. Geburtstag |
| am 19.11. | Frau Leanne Heise | zum 79. Geburtstag |
| am 20.11. | Herrn Fritz Thörmer | zum 82. Geburtstag |
| am 26.11. | Frau Elfriede Olesch | zum 71. Geburtstag |
| am 26.11. | Herrn Willi Rennhack | zum 81. Geburtstag |

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

19.11.08 18.45 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden des Pfarrbereichs Beyernaumburg zum Buß- und Betttag im Pfarrhaus Beyernaumburg

30.11.08 08.30 Uhr

04.12.08 15.00 Uhr Adventsfeier im Pfarrhaus

Gemeinde Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



- | | | |
|-----------|----------------------|--------------------|
| am 18.11. | Frau Gerlinde Otilie | zum 72. Geburtstag |
| am 03.12. | Herrn Herbert Müller | zum 82. Geburtstag |

Gottesdienste

- 19.11.08
18.45 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden des Pfarrbereichs Beyernaumburg zum Buß- und Betttag im Pfarrhaus Beyernaumburg
- 23.11.08
14.00 Uhr mit Abendmahl

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Gemeinde Mittelhausen

Wir gratulieren!

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen und Einsdorf alles Gute und vor allem persönliches Wohlergehen.



- | | | |
|-----------|---------------------------------------|--------------------|
| am 13.11. | Frau Ilse Stetefeld
OT Einsdorf | zum 76. Geburtstag |
| am 14.11. | Herrn Otto Deitschmann | zum 78. Geburtstag |
| am 14.11. | Frau Lucia Mannchen | zum 67. Geburtstag |
| am 19.11. | Frau Brigitte Wege
OT Einsdorf | zum 76. Geburtstag |
| am 20.11. | Frau Ilse Kutzner | zum 78. Geburtstag |
| am 23.11. | Frau Hildegard Lathan | zum 72. Geburtstag |
| am 24.11. | Frau Ella Engler | zum 87. Geburtstag |
| am 26.11. | Frau Marlene Bornhake
OT Einsdorf | zum 70. Geburtstag |
| am 27.11. | Herrn Leonhard Deckert
OT Einsdorf | zum 81. Geburtstag |
| am 29.11. | Frau Elfriede Hedrich | zum 87. Geburtstag |
| am 01.12. | Herrn Fritz Lathan | zum 77. Geburtstag |
| am 02.12. | Frau Erika Kahlmeyer
OT Einsdorf | zum 68. Geburtstag |
| am 04.12. | Herrn Willi Gebhardt | zum 69. Geburtstag |

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste in Mittelhausen

23. November 2008 um 10.00 Uhr (Pfr. Hoffmann m. Abendmahl)
30. November 2008 um 9.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)
14. Dezember 2008 um 9.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)

Frauenkreis, donnerstags um 15.00 Uhr: 27. November 2008
jeden Mittwoch um 19.30 Uhr Kirchenchor
Mittwochs Kindergruppe ab 15.00 Uhr
Haus und Straßensammlung vom 17. - 26.11.2007 (s. Bericht)

Gottesdienste in Einsdorf

23. November 2008 um 8.45 Uhr (Pfr. Hoffmann m. Abendmahl)
7. Dezember 2008 um 9.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)

Achtung: Krippenspielvorbereitung

Die Kinder, die mit dem diesjährigen Krippenspiel die Menschen in unserer Gemeinde erfreuen möchten, werden zum ersten Treff am Montag, den 17. November 2008 um 17.00 Uhr ins Pfarrhaus gebeten. Absprache und kleiner Imbiss! Kommt bitte alle!

Haus und Straßensammlung vom 17. - 26.11.2007 (s. Bericht)

Mittelhäuser Kirche erstrahlt im neuen Glanz (Bericht zum Erntedankfest)

„Es ist vollbracht,“ mit diesen Worten lässt sich das Gefühl, dass die meisten bei dem Projekt „Sanierung Cyriakuskirche Mittelhausen“ ehrenamtlich engagierten Mittelhäuser empfunden haben, gut kommentieren. Das Dach der Cyriakuskirche Mittelhausen ist fertig gestellt. Nun wird wieder etwas Ruhe einkehren in die kleine lebendige Kirchengemeinde. Vorher aber noch feierte die Kirchengemeinde Mittelhausen dieses Ereignis im Rahmen ihres traditionellen Erntedankfest am Samstag, dem 4. Oktober 2008.

Glockenklang lud die Gemeinde bereits um 10.30 Uhr zum Gottesdienst. Der Thüringer Altbischof Roland Hoffmann war zu diesem Ereignis als Gast geladen und hielt der dichtgedrängt in den Kirchenbänken und auf den Emporen versammelten Gemeinde eine fröhliche Erntedankpredigt zum Thema „Früchte und Früchtchen“. Die Kirche erstrahlte an diesem Tag nicht nur außen neu. Sie war auch innen prächtig zum Erntedankfest geschmückt worden. Mobiles, von den Kindern des Sportkindergartens Mittelhausen gebastelt, symbolisierten das Thema des Gottesdienstes „Dankbar sein für das Miteinander in vielfältigen Formen von Gemeinschaft“. Pfr. Hoffmann zeigte dann auch die Dankbarkeit der Kirchengemeinde, indem er nicht nur den Mittelhäusern insgesamt für ihr Engagement dankte, sondern mehreren besonders Engagierten persönlich im Gottesdienst dankte. Den Kindern dafür, dass sie wieder fleißig gesammelt hatten, den Mitgliedern der Interessengemeinschaft für ihr mehr als vierjähriges Engagement und Küsterin Heidi Voigt und ihren Mann Siegfried für ihren zu stets unermüdlichen Einsatz für Pfarrhaus und Kirche. Der Gottesdienst beleuchtete in vielen Szenen mittels Laptop und Beamer noch einmal, den Weg zur Erstellung des Kirchendachs und zeigte auf, dass nur gemeinsam etwas zu erreichen ist. Das verdeutlichte auch das Anspiel „Großkatz“ und „Kleinenfreund“, indem sich beim Einsammeln von Walnüssen zeigte, dass der auf sich bauende Großkatz wesentlich weniger Nüsse sammelte als Kleinenfreund und seine vielen kleinen Freunde.

Gemeinsam ging's dann auch auf zum Umzug. Die Teilnehmenden warteten schon auf den Startschuss. Leichter Regen ließ zunächst etwas Enttäuschung aufkommen und den Pfarrer laut mit seinem „Chef“ schimpfen, der sich dann doch während des Umzuges erweichen ließ und es zu regnen aufhören ließ. So konnten die Umzugsteilnehmer begleitet von der Schalmeeingruppe Nikolausrieth wenigstens das letzte Stück der Dorfrunde im Trockenen fahren und gehen und die zahlreichen Zuschauer den bunten Umzug genießen. Auf dem Sportplatzgelände ging bald ein buntes Treiben los. Erbsensuppe, Spanferkel, Steaks und Roster waren sehr begehrt. Und während die einen schon genüsslich aßen, machte sich die Jury an die Arbeit, um die Umzugsbeiträge zu bewerten. Eine Aufgabe, die angesichts des enormen Aufwandes, den die Teilnehmenden betrieben hatten, nicht leicht fiel. Aber der unabhängigen und unbestechlichen Jury gelang ein faires Ergebnis, mit dem wohl alle Umzugsteilnehmer zufrieden waren. Nachdem man sich darauf einigte der Kindergruppe Wolfenstedt eine Party als Sonderpreis „Kindergruppe“ zukommen zu lassen und Jurymitglied Peter Knappe von der Agrargesellschaft Mittelhausen sich bereiterklärte noch ein Spanferkel als Preis draufzulegen, konnte eine Reihenfolge (s. Kasten) ermittelt und das Ergebnis den Teilnehmenden freudig entgegengebracht werden.

Ergebnisse Wettbewerb Umzug

1. Preis Familie Jäckel gemeinsam mit Trecker von Dennis Vocke, Winkel
2. Erntewagen Heimatverein Einzingen und Beitrag Kirchenchor Mittelhausen
3. Erntewagen Nicolai und Durstlöschzug der Feuerwehr Mittelhausen

Des Weiteren geehrt Erhard Schulze (Wagen mit Kirche) sowie die zahlreichen Teilnehmer der Holdenstedter Treckerfreunde.

Sonderpreis: Kindergruppe Kirchspiel Wolfenstedt

Das Programm, das am Nachmittag auf die Gäste wartete konnte sich durchaus sehen lassen. Schüler und Schülerinnen der Sekundarschule Allstedt boten zunächst Musikalisches und Tänzerisches dar. Dann kamen die Kinder aus dem Sportkindergarten Mittelhausen mit ihrem kleinen, aber feinen Programm. Ein besonderer Leckerbissen waren die Schüler der Musikschule Sangerhausen (allesamt ehemalige Kinder des Mittelhäuser Kindergartens). Gut begleitet von ihrem Maik (Menzel) gaben sie einen Einblick in das schon erlernte Repertoire. Abgerundet wurde der fröhliche Nachmittag durch Tänze der „Tanzenden Omis“ (Osterhausen). Bei ihrer Zugabe gab es viel zu bestaunen, denn die „Omis“ hatten sich aus dem Publikum Verstärkung geholt und tanzten nun mit den „Laien“ den letzten Tanz. Bis in den Abend hinein wurde noch fröhlich gefeiert. Am Ende waren alle ziemlich müde, aber ausgelassen und glücklich darüber, dass den zahlreichen erschienenen Gästen und Mittelhäusern ein gelungener Tag geschenkt wurde.

Besonderer Dank

Dass die Sanierung des Daches überhaupt möglich wurde, verdankt die Kirchengemeinde auch der Förderung durch das Amt für Landwirtschaft und Flurordnung und der Toto-Lotto GmbH Sachsen-Anhalt, die das Projekt großzügig unterstützen. Wir bedanken uns bei unseren Förderern und natürlich auch bei der Firma Knobloch aus Winkel, die an dieser Kirche eine ordentliche Arbeit ablieferte.

Als Ritter auf dem Schloss

Am Morgen des 15.10.08 starteten 7 Hortkinder unserer Kita mit einem Kleinbus in die Ferien. Wir fuhren nach Mansfeld, wo schon andere Kinder auf uns warteten. Nachdem wir die hoheitlichen Gemäcker bezogen und uns gestärkt hatten, wurden wir vom Schlossherrn Volker durchs Gelände geführt.

Wir hatten dort viel Zeit zum Spielen und Toben, aber wir haben auch gebastelt und gewerkelt. So entstanden am 2. Tag schöne Schwerter und Schilde, Gespenster, Ketten mit Glöckchen und Burgfräuleinutensilien. Um am 3. Tag vom König im blauen Saal zum Ritter ernannt werden zu können, mussten wir eine Ritterprüfung ablegen. Diese umfasste Aufgaben, wie Stelzen laufen, Kirschkernweitspucken, Ringe werfen und Bogenschießen.

Auch im Speerkampf als Reiter und Pferd mussten wir uns erproben. Das war vielleicht ein Spaß. Eine Nachtwanderung haben wir auch gemacht. Als echte Ritter traten wir dann am 17.10.08 mit Schwert, Schild und Urkunde die Heimreise an. Im nächsten Jahr fahren wir ganz sicher wieder mit.

Eure Ritter Georg I., Theodor I., Tom I. und König Felix

Erntedankfest in Mittelhausen - eine schöne Tradition setzt sich fort

Am 04.10.2008 war es wieder so weit. In Mittelhausen wurde mit Groß und Klein Erntedank gefeiert.

Nicht nur dieses Fest zog viele Besucher und die Kindergartenkinder in die Kirche, sondern auch das neu gedeckte Kirchendach war ein Anlass zum Feiern.

Wie in jedem Jahr waren unsere Sportkinder in das Fest integriert. Im Vorfeld wurden viele Mobiles gebastelt, welche der Mittelpunkt der Kirche waren und diese festlich schmückte. Viele Symbole, wie Anker, Regenbogen, Maske, Herz, Spiegel, Taube, Note, Feuerwehrhelm und Fußball, die Pfarrer Rainer Hoffmann erklärte, waren zu sehen.

Die Kinder übergaben stolz die Symbole und sangen erst allein und dann mit allen Besuchern das Lied "Weißt du wieviel Sternlein stehen".

2 Erzieherinnen lieferten sich ein gespieltes Streitgespräch, indem die Kinder zur Klärung des Sachverhaltes beitrugen.

Auch Altbischof Roland Hoffmann erklärte den Kindern sehr anschaulich das Erntedankfest und sie erzählen heute noch von den Früchten und Früchtchen und von dem Wurm im Apfel.

Nach dem Gottesdienst fand ein großer Festumzug mit alter Erntetechnik, vielen geschmückten Wagen von den Vereinen, allerdings bei strömendem Regen, statt.

Da hatten unsere Kinder Glück, denn sie fanden im Feuerwehrauto einen trockenen Platz und nahmen so als Eskorte am Umzug teil.

Im Anschluss gab es für alle leckeres Mittagessen und es dauerte nicht lange und ein bunt angemalter Bus, das Spielmobil „Fantasia“ vom KSB Mansfeld-Südharz kam angefahren.

Da staunten die Kinder und waren ganz gespannt, was nun alles ausgepackt wurde. Zum Vorschein kamen eine Sprungburg, viele kleine Sport- und Spielmaterialien und ein bunter Basteltisch durfte nicht fehlen. Aber bevor unsere Kinder das Spielmobil nutzen konnten, war erst noch ein Präsentation unseres Könnens fällig. Viele „kleine Igel“ machten eine Segelbootpartie, man sah den spannenlangen Hansel und die nudeldicke Dirn und die Hortkinder besangen den schönen bunten Herbst.

Die Vorschulkinder erzählten von der kleinen Hexe und als Abschluss zeigten sie noch eine fetzige Popgymnastik.

Danach waren die Kinder nicht mehr zu halten und stürmten das Spielmobil. Die Eltern konnten nun in Ruhe die anderen Programmteile und den leckeren Kaffee und Kuchen genießen.

An dieser Stelle wollen wir aber noch unsere vielen Instrumentalisten erwähnen, die aus der musikalischen Früherziehung im Kindergarten bei Herrn Menzel, von der Musikschule Sangerhausen, hervorgegangen sind.

Da hat sich in den 10 Jahren, denn seit 1997/98 wird die Musikalische Früherziehung bei uns angeboten, schon ein festes Band geknüpft. Alle Instrumentalisten, auch die, die erst im September angefangen hatten, zeigten ihr Können und wir können mit Stolz sagen, das unsere Sportkinder sehr sportliche und musikalische Kinder sind.

Bei gemütlichem Beisammensein klang dieser schöne Tag aus und wir werden auch im nächsten Jahr wieder mit dabei sein.

Antje Rübsam

Gemeinde Niederröblingen

Wir gratulieren!

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag sowie persönliches Wohlergehen.



am 13.11.	Frau Ella Nebelung	zum 80. Geburtstag
am 17.11.	Frau Hanna Bauerfeld	zum 72. Geburtstag
am 22.11.	Herrn Bernhard Neldner	zum 64. Geburtstag
am 24.11.	Herrn Richard Scheidler	zum 72. Geburtstag
am 24.11.	Herrn Hans-Joachim Strahl	zum 62. Geburtstag
am 26.11.	Frau Brunhilde Schulze	zum 60. Geburtstag
am 28.11.	Herrn Manfred Feige	zum 61. Geburtstag
am 04.12.	Herrn Hans Dieter Vollrath	zum 73. Geburtstag

Gemeinde Nienstedt

Wir gratulieren!

Allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt und Einzingen alles Gute zum Geburtstag sowie persönliches Wohlergehen.



in Nienstedt

am 13.11.	Frau Erika Franke	zum 82. Geburtstag
am 18.11.	Herrn Walter Knöppel	zum 77. Geburtstag
am 21.11.	Herrn Gerhard Lotis	zum 69. Geburtstag
am 24.11.	Frau Waltraud Gehlmann	zum 77. Geburtstag
am 26.11.	Herrn Joachim Eder	zum 67. Geburtstag
am 27.11.	Frau Eva Semmler OT Einzingen	zum 60. Geburtstag
am 29.11.	Frau Dagmar Hofmann	zum 65. Geburtstag
am 03.12.	Herrn Gerd Bretting OT Einzingen	zum 65. Geburtstag
am 09.12.	Frau Erika Kober	zum 69. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten für Nienstedt

19.11.08 18.45 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden des Pfarrbereichs Beyernaumburg zum Buß- und Betttag im Pfarrhaus Beyernaumburg

30.11.08 09.30 Uhr

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 13.11.2008 um 14.00 Uhr in der Gaststätte Agthe statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Kirchliche Nachrichten für Einzingen

Gottesdienste

23. November 2008 um 13.30 Uhr (Pfr. Hoffmann m. Abendmahl)

30. November 2008 um 14.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)

14. Dezember 2008 um 14.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)

Achtung: Krippenspielvorbereitung

Die Kinder, die mit dem diesjährigen Krippenspiel die Menschen in unserer Gemeinde erfreuen möchten, werden zum ersten Treff am Dienstag, dem 18. November 2008 um 17.00 Uhr in die Kirche gebeten. Absprache und kleiner Imbiss! Kommt bitte alle!

Haus- und Straßensammlung vom 17. - 26.11.2008 (s. Bericht)

Einzinger Weihnachtstreiben

Bastelbasar, Kaffee und Kuchen und viel Weihnachtliches wartet auf die Besucher

Am Samstag, dem 6. Dezember 2008 findet in Einzingen zum 5. Mal ein kleines Weihnachtsfest mit buntem Treiben rund um den Teich statt. Die Kirchengemeinde Einzingen, der Kindergarten und das Team der Gaststätte „Erdachse“ bieten den Besuchern in diesem Jahr wieder vielerlei Altbewährtes und auch Neues. Das Fest startet um 14.00 Uhr mit einer Aufführung der Kindergartenkinder. Dabei gibt es auch Kaffee und Kuchen und für die Kleinen kommt der Weihnachtsmann. Anschließend geht es raus zum fröhlichen Teil rund um den Teich, wo rund herum die Stände auf die Besucher warten. Für einen kulturellen Leckerbissen sorgt in diesem Jahr ein Männerchor, der mit weihnachtlichen Liedern aufwartet. Für Roster, Glühwein, Grog, und alles andere, was zu einem guten Weihnachtstreiben gehört, ist ebenfalls gesorgt. Es freut sich auf ihren Besuch die Veranstaltungsgruppe.

Gemeinde Pölsfeld

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



am 13.11.	Frau Marga Nennstiel	zum 72. Geburtstag
am 13.11.	Herrn Werner Thiele	zum 78. Geburtstag
am 15.11.	Frau Eleonore Vollmann	zum 74. Geburtstag
am 20.11.	Frau Gerta Siebenhüner	zum 81. Geburtstag
am 25.11.	Herrn Rudi Ernst	zum 74. Geburtstag
am 09.12.	Frau Iris Hörning	zum 71. Geburtstag

Bekanntmachung

Hiermit werden alle Einwohner der Gemeinde Pölsfeld zu einer **Einwohnerversammlung am 21.11.2008 um 19.00 Uhr** in den Gemeindesaal Pölsfeld recht herzlich eingeladen.

Thema:

Gemeindegebietsreform und Bürgeranhörung am 30.11.2008
Der Stimmzettel zur Bürgeranhörung wird nachfolgende Frage enthalten:

„Stimmen Sie für eine Eingliederung der Gemeinde Pölsfeld als räumlich getrennter Ortsteil in die Stadt Allstedt in der freiwilligen Phase unter Einführung der Ortschaftsverfassung gemäß §§ 86 ff. GO LSA“

gez. Reppin, Bürgermeister

DSL für Pölsfeld!

Endlich ist es so weit. Pölsfeld wird mit DSL versorgt. Die jahrelangen Bemühungen der Gemeinde haben sich gelohnt:

Telekom baut das DSL-Netz in Pölsfeld innerhalb eines Jahres aus

Seit längerer Zeit hat sich der Gemeinderat darum bemüht. Pölsfeld mit den schnellen DSL-Verbindungen zu versorgen und damit Internet für alle anbieten zu können. Die Verhandlungen scheiterten aber an der von Telekom geforderten Investitionspauschale. **Jetzt ist es so weit:** die Gemeinde und eine Interessengemeinschaft von DSL-Kunden haben mit dem Telekom-Vertrieb in Bonn eine gemeinsame Vereinbarung unterschrieben, wonach der Ausbau innerhalb eines Jahres abgeschlossen sein soll.

Welches sind die nächsten Schritte:

- Der Gemeinderat und die Telekom laden Sie zu einer Informationsveranstaltung am **04.12.08 um 19.00 Uhr** auf dem **Gemeindesaal** ein.
- Der Telekom-Vertrieb wird Sie anrufen und die gewünschte DSL-Verbindung buchen.

Ihr Bürgermeister
Holger Reppin

Gemeinde Sotterhausen

Einladung

Am Samstag, dem 06.12.2008 um 14.00 Uhr findet in der Kirche Sotterhausen das traditionelle Adventskonzert statt.

Es erklingt vorweihnachtliche Orgelmusik präsentiert von Herrn Danny Wilke. Als besonderen Ohrenschaus tritt der Kammerchor des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Sangerhausen unter Leitung von Herrn Jürgen Marx auf.

Es lädt ein der Gemeindegemeinderat Beyernaumburg



Wir wünschen allen Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen.



am 12.11.	Frau Charlotte Günther	zum 95. Geburtstag
am 17.11.	Herrn Reinhard Ittrich	zum 79. Geburtstag
am 19.11.	Herrn Herbert Friedrich	zum 65. Geburtstag
am 19.11.	Frau Ilse Rudolf	zum 74. Geburtstag
am 25.11.	Frau Lieselotte Steinborn	zum 77. Geburtstag
am 04.12.	Herrn Klaus-Heiner Knappe	zum 61. Geburtstag

Gottesdienste

19.11.08 18.45 Uhr gemeinsamer Gottesdienst für alle Gemeinden des Pfarrbereichs Beyernaumburg zum Buß- und Bettag im Pfarrhaus Beyernaumburg

30.11.08 10.30 Uhr

Diakonie-Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 11.11.2008 um 14.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Gemeinde Winkel

Wir gratulieren!

Allen Jubilarinnen und Jubilaren der Gemeinde Winkel alles Gute zum Geburtstag sowie persönliches Wohlergehen.



am 16.11.	Herrn Hans-Jürgen Kirchner	zum 78. Geburtstag
am 25.11.	Frau Margrit Rauhe	zum 70. Geburtstag
am 29.11.	Frau Christa Herrmann	zum 72. Geburtstag
am 05.12.	Herrn Eberhard Böttger	zum 60. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

23. November 2008 um 11.15 Uhr (Pfr. Hoffmann m. Abendmahl)

7. Dezember 2008 um 10.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)

Seniorenkreis: Mittwoch, 26. November 2008 um 14.00 Uhr

Achtung: Krippenspielvorbereitung

Die Kinder, die mit dem diesjährigen Krippenspiel die Menschen in unserer Gemeinde erfreuen möchten, werden zum ersten Treff am Montag, dem 17. November 2008 um 15.30 Uhr in die Kirche gebeten. Absprache und kleiner Imbiss! Kommt bitte alle! Haus- und Straßensammlung vom 17. - 26.11.2007 (s. Bericht)

8. Winklische Weihnachtstreiben

Bastelbasar, Kaffee und Kuchen und viel Weihnachtliches wartet auf die Besucher

Am ersten Advent, Sonntag, den 30. November 2008 findet ab 14.30 Uhr in Winkel bereits zum 8. Male ein kleines Weihnachtsfest mit buntem Treiben rund um die Andreaskirche statt. Die Frauen der Kirchengemeinde Winkel unterstützt von fleißigen Helfern bieten den Besuchern in diesem Jahr wieder vielerlei Altbewährtes und auch Neues. Für die Kleinen kommt der Weihnachtsmann um 17.00 Uhr (Geschenke bitte vorher abgeben) wird. Für Kaffee und Kuchen, Roster und Glühwein sowie besondere Leckereien und alles andere, was zu einem guten Weihnachtsmarkt gehört, ist ebenfalls gesorgt. Es freut sich auf ihren Besuch die Veranstaltungsguppe.

Gemeinde Wolferstedt

Wir gratulieren!

Allen Jubilarinnen und

Jubilaren der Gemeinde

Wolferstedt und

Klosternaundorf alles Gute zum

Geburtstag sowie persönliches Wohlergehen.



am 12.11.	Frau Helena Libowski	zum 69. Geburtstag
am 12.11.	Herrn Paul Weißleder	zum 83. Geburtstag
am 13.11.	Frau Edeltraud Grosch	zum 76. Geburtstag
am 15.11.	Herrn Helmut Pescht	zum 78. Geburtstag
am 16.11.	Frau Margarete Hackl	zum 81. Geburtstag
am 16.11.	Frau Henny Wittenbecher	zum 83. Geburtstag
am 18.11.	Frau Elisabeth Mann	zum 70. Geburtstag
am 21.11.	Frau Helga Ehrig	zum 77. Geburtstag
am 21.11.	Frau Gisela Rießler	zum 67. Geburtstag
	OT Klosternaundorf	
am 22.11.	Frau Regina Lange	zum 71. Geburtstag
am 25.11.	Frau Anna Wolligand	zum 84. Geburtstag
	OT Klosternaundorf	
am 26.11.	Herrn Felix Filak	zum 90. Geburtstag
	OT Klosternaundorf	
am 26.11.	Frau Christa Hein	zum 80. Geburtstag
am 26.11.	Frau Rosemarie Schulze	zum 74. Geburtstag
am 28.11.	Frau Anneliese Lose	zum 62. Geburtstag
am 29.11.	Frau Jutta Freitag	zum 83. Geburtstag
am 02.12.	Herrn Hans-Joachim Seidlitz	zum 75. Geburtstag
am 03.12.	Herrn Rudolf Köhler	zum 74. Geburtstag
	OT Klosternaundorf	
am 06.12.	Herrn Rolf Rübsam	zum 70. Geburtstag
am 08.12.	Frau Elfriede Rauchfuß	zum 92. Geburtstag
am 08.12.	Frau Margot Schunke	zum 72. Geburtstag
am 09.12.	Herrn Günter Wiltschka	zum 60. Geburtstag
	OT Klosternaundorf	

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Pfarramt Wolferstedt

Dorfstr.183, 06542 Wolferstedt

Tel.: 03 46 52/6 75 34 u. Fax: 03 46 52/6 75 35

E-Mail: pfarramt.wolferstedt@t-online.de

Gottesdienste

23. November 2008 um 15.00 Uhr (Pfr. Hoffmann m. Abendmahl)

30. November 2008 um 10.00 Uhr (Pfr. Hoffmann)

Seniorenkreis jeweils montags um 14.00 Uhr: 8. Dezember 2008 (Weihnachtsfeier)

Kinderclub mit Diana u. Doreen jeden Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Achtung: Krippenspielvorbereitung

Die Kinder, die mit dem diesjährigen Krippenspiel die Menschen in unserer Gemeinde erfreuen möchten, werden zum ersten Treff am Dienstag, dem 18. November 2008 um 15.00 Uhr ins Pfarrhaus gebeten. Absprache und kleiner Imbiss! Kommt bitte alle! Haus- und Straßensammlung vom 17. bis 26.11.2007 (s. Bericht)

Haus und Straßensammlung 2008 für alle Gemeinden

„Wieder mitten im Leben“ unter diesem Motto rufen wir zur diesjährigen Straßensammlung auf. Mit den Spenden unterstützt die Diakonie Mitteldeutschland Menschen, die in besonderer Weise Hilfe, Rat und Unterstützung brauchen - oftmals durch sozialen Dienst, oder zu wenig Förderung erhalten. Ein Teil des Geldes der Sammlung kommt diesen Aufgaben der Gesamtkirche, der andere Teil aber auch den Aufgaben vor Ort zu, die dringend vonnöten sind und in der einzelnen Kirchengemeinde anstehen.

7. Wolferstedter Weihnachtstreiben rund um die Veitskirche

Am Sonntag, dem 7. Dezember 2008 ab 14.00 Uhr findet zum siebenten Mal rund um die Veitskirche das Wolferstedter Weihnachtstreiben statt. Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde, der Sportverein (Abt. Tischtennis) und die Freiwillige Feuerwehr bieten den Besuchern in diesem Jahr wieder ein reichhaltiges kulturelles und kulinarisches Angebot. Neben Steaks, Roster, Gyrospfanne und frisch geräucherten Forellen wird es auch wieder eine Spezialität aus dem Pfarrhaus geben. Das Treiben wird um 14.00 Uhr mit dem Kaffeetrinken eröffnet. Danach geht es rund auf dem Gelände der Veitskirche. Für Glühwein, Grog, und alles andere, was zu einem guten weihnachtlichen Rummel gehört, ist natürlich ebenfalls gesorgt. Es freuen sich auf ihr Kommen die Kirchengemeinde und die Vereine aus Wolferstedt. Für die Kleinen kommt um 17.00 Uhr auch wieder der Nikolaus. Geschenke wie gewohnt dazu bitte vorher im Pfarrhaus abgeben.

November

Der November ist der 9. Monat (novem = neun) des mit dem März beginnenden altrömischen Kalenders. Alte deutsche Namen sind Nebelung, Wind-, Winter-, Reif-, Martins- oder Blutmonat. Letzterer, weil eine große Menge Vieh für den Winter geschlachtet wurde.

16. November - Volkstrauertag

An diesem Tag wird der Kriegsgopfer, der Pflege ihrer Gräber, der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft und der Sinnlosigkeit des Krieges gedacht.

19. November - Buß- und Betttag

In der evangelischen Kirche wurden im Jahre 1532 erstmals in Straßburg Buß- und Betttag festgelegt. Ursprünglich waren sie zur Weckung der Selbstbesinnung der Gemeinde bestimmt, später fanden sie aber auch aus besonderem Anlass, z. B. zur Anwendung von Not im 30-jährigen Krieg statt.

Der Buß- und Betttag ist nur noch für das Bundesland Sachsen Feiertag.

